

Waakirchner

GEMEINDEBOTE



April 2025

Mitteilungen • Termine • Interessantes

42. Jahrgang

Abendstimmung über Ursinthal

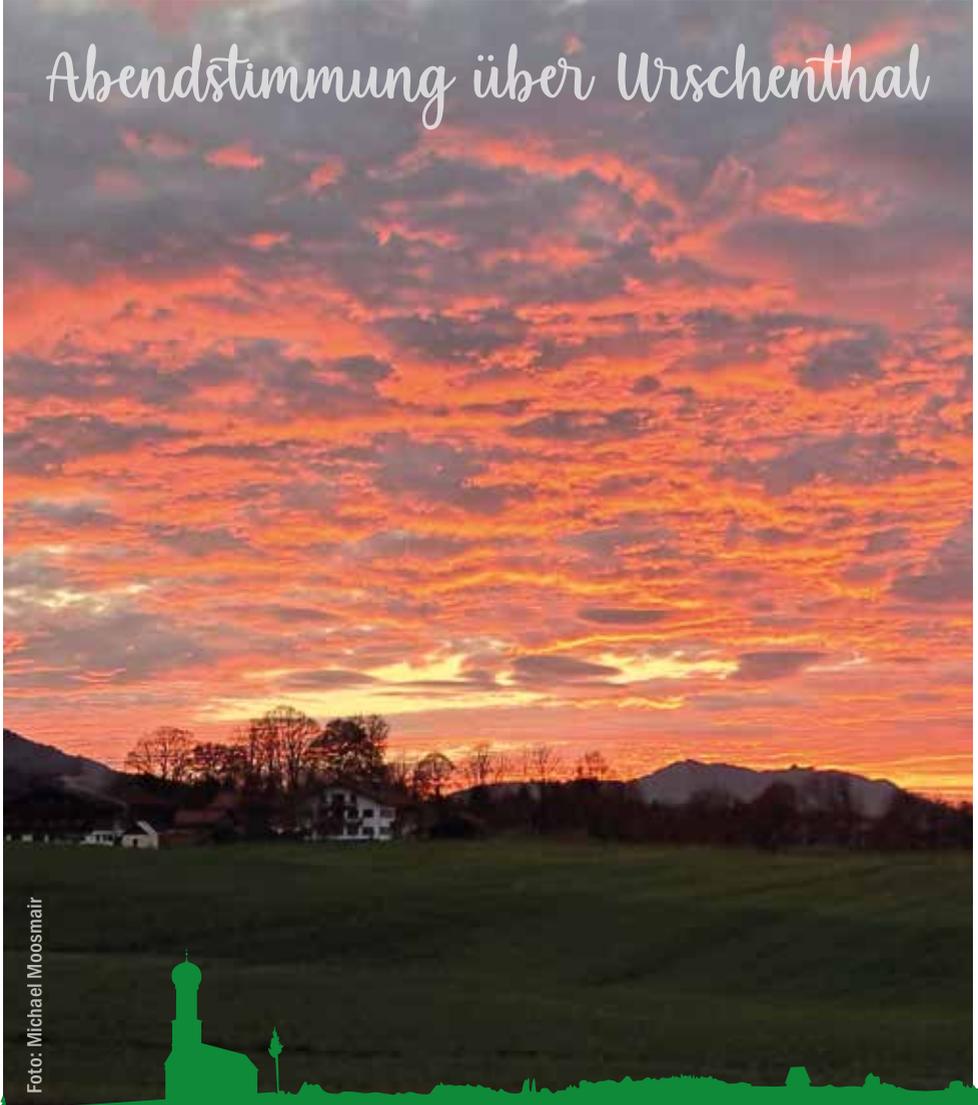


Foto: Michael Moosmair

JUNGE GEBRAUCHTE E-BIKES

Frühjahrs-Angebote
durchschnittlich
1.700 €
gespart!



 **CUBE** **RIESE & MÜLLER** **HAIBIKE** **KTM**

90+ Marken | 500+ Bikes sofort verfügbar | 1 Jahr Garantie



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst
für Waakirchen und Umgebung

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen



 (08021) 5 04 51 30

www.pflegeteam-wolfratshausen.de



Alle Kassen und privat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nachdem uns Anfang letzten Monat die Sonne mit frühlinghaften Temperaturen verwöhnt hat, müssen wir trotzdem noch lang mit Frost, Schnee und stürmischen Wetter rechnen. Deshalb können wir kreative Ostervorbereitungen oder mal wieder ein gutes Buch einplanen. Wer es geselliger und sportlich will, kann bei unserer Kegelbahn im Untergeschoss der Turnhalle einen Termin vereinbaren.

Auch im sozialen Bereich kann man sich engagieren. Unsere Ortsvereine freuen sich über Unterstützer und Helfer.

Mich freut es ganz besonders, dass am 20. Januar 2025 bei einem Festakt im Gasthaus Herzog Maximilian in Gmund eine Gemeindebürgerin für ihr soziales Engagement durch den Landrat geehrt wurde. Ich gratuliere Frau Karin Buchberger zur Verleihung des Sozialpreises des Landkreis Miesbach ganz herzlich. Frau Buchberger leistet seit fast 25 Jahre eine intensive und aufopferungsvolle Betreuung und organisiert unter anderem ehrenamtlich Blutspende-Termine für das BRK.

Für eine ortsnahe Versorgung steht in Marienstein neben der Feuerwehr Hauptstraße 60 seit einem Jahr ein Lebensmittelautomat für alle Bürger. Nutzen Sie das 24 Stunden 7 Tage Angebot.

Mit Palmsonntag und der Weihe der schönen gebundenen Palmbüschen am 13. April beginnt die letzte Fastenwoche, die Karwoche. Am Gründonnerstag heuer mit Kindergottesdienst um 16 Uhr und Gottesdienst für den gesamten Pfarrverband um 19 Uhr in Waakirchen gedenken Christen dem letzten Abendmahl. Am stillen Feiertag und letztem Fastentag, an Karfreitag gibt es heuer von den Veteranen Schaftlach ab 11 Uhr Steckerlfisch zum Mitnehmen gegenüber dem Bahnhof bei der Fahrschule Raab.



Ostern, das Fest der Auferstehung und damit dem höchsten Fest im Kirchenjahr, hat bei uns viele regional geprägte Traditionen. Dazu gehört u. a. das Zundltragen. Am Osterfeuer entzündete Zundl (getrockneter Baumstamm) werden in die Häuser getragen. Die Zundlträger erhalten für das ausgetragene Osterfeuer eine Kleinigkeit und ein geweihtes Ei.

Unsere Kinder können sich über zwei Wochen Ferien freuen. Mit Palmsonntag, dem Osterfest und den Osterfeiertagen ist für Beschäftigung gesorgt. Beim Oarschein und Osternest suchen wünsche ich unseren Kindern und Jugendlichen wieder viel Spaß.

Herzlichst,

Ihr

Norbert Kerker
1. Bürgermeister



Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung • Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr • Montag bis Donnerstag 13 – 16 Uhr
Mit vorheriger Terminvereinbarung!

Telefon: 080 21 / 90 28 - 0 • Fax: 080 21 / 90 28 - 32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de • Internet: www.waakirchen.de



Funktion	Name	Tel.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer/ Gemeindebote	Anna Heinzlmeier	9028-20	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Personalbüro	Sabrina Link	9028-31	s.link@gemeinde-waakirchen.de
Bürgerbeteiligung/ Öffentlichkeitsarbeit	Daniela Vogl	9028-13	d.vogl@gemeinde-waakirchen.de
EDV	Werner Raab	9028-16	w.raab@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt	Verena Maier	9028-15	v.maier@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt/ Liegenschaftsverwaltung	Antonia Seitz	9028-12	a.seitz@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de ewo@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt /Steueramt / Zweitwohnungssteuer	Jolanta Kiefer	9028-11 9028-22	j.kiefer@gemeinde-waakirchen.de
Passamt/ Gewerbeamt/Fundbüro	Katrin Schulz	9028-25	k.schulz@gemeinde-waakirchen.de passamt@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei/Abrechnung Kinderbetreuung	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei	Sabine Schweiger	9028-12	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Leitung	Irmgard Latein	9028-24	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/stv. Leitung	Katharina Fuchs	9028-14	k.fuchs@gemeinde-waakirchen.de
Hundesteuer/ Tourismus/Datenschutz/ Wasser- u. Kanalgebühren	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Gemeindearchiv	Katja Trauner Gudrun Hermges	9028-27 9028-27	k.trauner@gemeinde-waakirchen.de archiv@gemeinde-waakirchen.de
Auszubildende	Katharina Raßhofer	9028-0	k.rasshofer@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de



Wasserwart

Andreas Nachmann

9028-38

a.nachmann@gemeinde-waakirchen.de

Weitere wichtige Kontaktdaten:

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach		info@kiga-schaftlach.de
Barbara Schulz	81 80	<i>Kindergarten</i>
	50 76 23	<i>Kinderkrippe</i>
Kinderhort „Schukischawa“		schukischawa@kiga-schaftlach.de
Helga Schneid	4 22	
Kindergarten St. Martin, Waakirchen		st-martin.waakirchen@ kita.erzbistum-muenchen.de
Barbara Riedel	15 70	
Martina Herrmann		
Grundschule Waakirchen		gs@schule-waakirchen.de
Holger Kraus	18 53	
Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)		buecherei@gemeinde-waakirchen.de
Dienstag: 16.30 – 19.00 Uhr, Freitag: 16.30 – 19.00 Uhr		
Kristina Sendlhofer	50 88 27	
Wohnbaugesellschaft Waakirchen KU		info@wbw-ku.de
Vorstand: Herr Luitpold Grabmeyer	2 08 34 07	
Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e. V.		st-martin.waakirchen@ebmuc.de
über Pfarrbüro St. Martin	2 46	
Quartiersmanagerin		quartiersmanagement@gemeinde-waakirchen.de
Monika Klöcker	0171 / 9382451	
Behinderten-/Seniorenbeauftragte		rhoelscher@gmx.de
Gisela Hölscher	80 90 oder 01 51 / 121 866 30	
Koordinator Helferkreis Flucht und Asyl		emvz@gmx.de
Eckart von Zons	01 76 / 212 77 540	
Kinder-/Jugendbeauftragte		eobermueller@gmx.de
Evi Obermüller	90 14 39 oder 01 76 / 21 96 59 71	
Energie-/Klimaschutzbeauftragter		energie@gemeinde-waakirchen.de
Johannes Obermüller	01 70 / 3 26 10 73	
Radverkehrsbeauftragte		a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Anna Heinzlmeier	90 28 20	
Abfallentsorgung		
Wertstoffhof Hauserdörfel, Moosrainer Weg:		
Mo., Di., Fr.: 14 – 18 Uhr • Mi.: 8 – 12 Uhr + 14 – 18 Uhr • Sa.: 7.30 – 13 Uhr • Do. geschlossen		
Fam. Bachhuber	89 43	
VIVO Kommunalunternehmen Wangau	080 24 / 90 38 0	www.vivowangau.de • info@vivowangau.de
Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung	080 24 / 90 38 50	



ABGABETERMIN – bitte unbedingt einhalten!

Letzter Abgabetermin der Beiträge für die Mai-Ausgabe ist:

Sonntag, der 6. April 2025

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (Juni 2025):

Sonntag, der 4. Mai 2025



Spendenkonto für Bedürftige

in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

IBAN: DE62711525703016079331

BIC: BYLADEM1MIB

Raiffeisenbank im Oberland eG

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: GENODEF1MIB



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waakirchen, vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkel
Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Redaktion: Anna Heinzlmeier • Tel.: 0 80 21 / 90 28 20 • Fax: 0 80 21 / 90 28 32
E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Anzeigen/Druck: h&m Digitaldruck GmbH • Gruber Straße 8 • 83626 Valley/Kreuzstraße
Tel. 0 80 24 / 47 53 20 • E-Mail: info@hm-digi.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Auflage: 3.050 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z. B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.



Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank

Ihr Redaktions- und Druckteam



Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**



Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag bis Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr



Für das Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbe- und Rentenamt ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Um Wartezeiten zu vermeiden ist auch für die anderen Bereiche im Rathaus eine Terminvereinbarung erwünscht und dringend empfohlen. Alle Ansprechpartner mit entsprechenden Durchwahlnummern und E-Mailadressen finden Sie im Gemeindeboten, im Telefonbuch oder auf unserer Homepage.

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern zu überprüfen. Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen! Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z. B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



Aktuelle Meldestatistik



Einwohnerzahl insgesamt:	5.919
Davon Hauptwohnsitze:	5.852
Davon Nebenwohnsitze:	67
Zuzüge:	22
Wegzüge:	25
Geburten:	4
Sterbefälle:	6

Sitzungstermine April 2025



Gemeinderatssitzung
 Dienstag, 08.04.2025, 19.00 Uhr,
 Großer Sitzungssaal

Bauausschuss-Sitzung
 Dienstag, 15.04.2025, 18.00 Uhr,
 Großer Sitzungssaal



Abholmarkt • Heimdienst • Partybelieferung • Zeltverleih

GETRÄNKE RINNER

Tölzer Straße 21 • 83666 Waakirchen
Tel.: 08021/90 1975 • Fax: 90 1976

Öffnungszeiten:
 Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
 Dienstag geschlossen, Samstag 8 – 12 Uhr

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am 11.02.2025 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Landschaftspflegeverband Miesbach e. V.: Vorstellung des Streuobstprojekts

Herr Berkmann vom Landschaftspflegeverband stellt das Streuobstprojekt im Landkreis Miesbach vor. Nach der Beantwortung einiger Fragen aus dem Gremium bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Berkmann und verabschiedet ihn.

Zur Kenntnis genommen

Haushalt 2025

Der Haushalt 2025 wurde in der Sitzung des Finanzausschusses am 28.01.2025 vorberaten. Die Haushaltssatzung incl. Haushaltsplan 2025 und incl. der Anlagen wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates über das Online Portal der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Kämmerer Michael Moosmair verliest den Vorbericht. Anschließend wird die Haushaltssatzung vorgetragen.

Beschluss: Die Haushaltssatzung 2025 wird samt Haushaltsplan und incl. der Anlagen erlassen. Des Weiteren wird der Finanzplan nach Art. 70 Gemeindeordnung (GO) beschlossen.

WBW Waakirchen KU: Satzungsänderung

Durch diese Satzungsänderung wird es dem KU ermöglicht auch außerhalb der Gemeinde Waakirchen tätig zu werden.

Beschluss: Die Satzung soll gemäß dem vorliegenden Entwurf geändert werden.

Zuschussantrag Motorsport-Club am Tegernsee e. V.

Der Vorstand beantragt im Namen vom Motorsportclub (MSC) am Tegernsee und mit Schreiben vom 13.11.2024 einen Zuschuss der Gemeinde für die Anschaffung von zwei neuen Elektro-Jugend-Karts. Der Anschaffungswert beträgt ca. 25 TEUR. Der Verein möchte auch im Jugendbereich bzw. bei den Jugend-Karts die E-Mobilität forcieren und bittet daher um Unterstützung. Er hat in einer weiteren Mail vom 29.01.2025 bestätigt, dass es derzeit in der Jugendkartgruppe 20 aktive Fahrer gibt, davon sind 6 aus dem Gemeindebereich Waa-

kirchen. Zudem ist der 1. Jugendleiter und Trainer aus Schafflach.

Beschluss: Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig einen Betrag von 600,- € zu gewähren.

Aktive Bürgervereinigung in der Gemeinde Waakirchen e. V.: Quartalsweise Tagung des Finanzausschusses

Es wird beantragt quartalsweise Finanzausschusssitzungen einzuberufen; diesem Begehrt würde seitens der Verwaltung gefolgt. Es werden folgende Termine vorgeschlagen: 03.06. 19:00 Uhr; 23.09. 19:00 Uhr und 25.11. 19:00 Uhr.

Beschluss: Nach ausführlicher, teils kontroverser Debatte einigt man sich mehrheitlich darauf dem Vorschlag zuzustimmen.

Aktive Bürgervereinigung in der Gemeinde Waakirchen e. V.: Berichterstattung des 1. Bürgermeisters zum Sachstand beim KU Wohnbaugesellschaft Waakirchen

Es soll wieder regelmäßig alle zwei Monate aus dem KU berichtet werden. Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass dies bis dato ohnehin geschehen ist, er aber bereit ist dies auch künftig so zu handhaben. Hierauf fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss: Dem Begehrt wird nachgekommen.

Klausurtagung des Gemeinderates

Am Samstag, 27. September 2025 09:00 – 16:00 soll eine Klausurtagung mit folgenden Themen stattfinden:

- Seniorenprojekt Waakirchen
- Künftige Ausrichtung der Gemeindepolitik
- Sachstandsbericht des KU

Weitere Vorschläge können gerne eingebracht werden.

Zur Kenntnis genommen

Markus Liebl

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 18.02.2025 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Zweifamilienhauses mit Carport auf dem

Grundstück FINr. 216/32, Gem. Schaftlach, Michael-Schreiber-Weg

Die Antragsteller möchten auf dem oben genannten Grundstück ein Zweifamilienhaus mit Carport errichten. Das Gebäude soll eine Wandhöhe von 6,50m aufweisen. Die Grundfläche soll etwa 135m² betragen. Anhand der eingereichten Bauvoranfrage soll abgeklärt werden, ob sich das geplante Wohnhaus aus Sicht der Gemeinde in die Umgebungsbebauung einfügt. Das betreffende Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich das geplante Zweifamilienhaus in die Umgebungsbebauung einfügt. Die benötigten vier Stellplätze werden planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Nach Sichtung der Planunterlagen fasst der Bauausschuss ohne weitere Aussprache den folgenden

Beschluss: Die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens kann in Aussicht gestellt werden.

Antrag auf Nutzungserweiterung um einen Beherbergungsbetrieb mit 22 Gästebetten und zwei Betriebswohnungen auf dem Grundstück FINr. 1483/9, Gem. Waakirchen, Grubenweg

Die Antragstellerin beantragt vorliegend eine Nutzungsänderung im Genehmigungsverfahren. In dem bestehenden Gebäude soll ein Beherbergungsbetrieb mit 22 Gästebetten und zwei Betriebswohnungen entstehen. Die Außenmaße des Gebäudes ändern sich dabei nicht. Das betreffende Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 9 „Gewerbegebiet Marienstein Ost“. Dieser setzt für die betreffenden Flächen ein Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO) fest. Für das betreffende Gebäude ist ferner

konkret eine Büro- und Gewerbenutzung vorgeschrieben. Darüber hinaus können eine Betriebsleiterwohnung sowie eine Personalwohnung, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumassee untergeordnet sind, zugelassen werden. In der anschließenden Aussprache wird darauf hingewiesen, dass insgesamt zwei Wohnungen in dem Gebäude zulässig sind. Das heißt, in den einzelnen Gästezimmern dürfen keine Küchen/Kochnischen eingebaut werden, da es sich sodann um Wohnungen und nicht mehr um einen Beherbergungsbetrieb handeln würde. Ein Gemeinderatsmitglied betont daraufhin, dass vorliegend aber insgesamt drei Wohnungen dargestellt sind. Eine Betriebsleiterwohnung sowie zwei Personalwohnungen. Zwar sind im aktuellen Bauantrag nur die zwei Personalwohnungen beantragt, man muss aber die Gesamtheit, also auch den Bestand mit der Betriebsinhaberwohnung, betrachten. Drei Wohnungen sind nicht genehmigungsfähig. Nachdem sodann mehrere Möglichkeiten der weiteren Vorgehensweise durchgesprochen wurden, einigt man sich darauf (auch in Anwesenheit der Antragstellerin), dass der aktuelle Bauantrag nochmal zurückgezogen wird. Der Bauamtsleiter merkt noch an, dass es sinnvoll wäre, den überarbeiteten Bauantrag dann gleich bei der Baugenehmigungsbehörde einzureichen, da die Gemeinde einem Genehmigungsverfahren nicht zustimmen wird. Letztlich wird noch eine Frage bezüglich der Stellplatzsituation dahingehend beantwortet, dass die dortigen Firmen keinen Fuhrpark mehr haben und deshalb genügend Platz auf dem Grundstück vorhanden ist.

Zur Kenntnis genommen

Antrag auf Vorbescheid zum Teilabbruch eines bestehenden Wohnhauses mit Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohn-

*Osterbuffet
in der Bruckmühle*

Ostermontag, 21. April 2025,
11.30 – 15.00 Uhr

Aperitif, Vorspeisenauswahl,
Hauptspeisen- & Dessertbuffet
und Ostereiersuche im Garten

Erwachsene: 28,50 €, Kinder bis 12 Jahre: 11 €



*Muttertagsbrunch
beim Huber in Linden*

Sonntag, 11.05.2025
ab 10.00 Uhr

Frühstücksbuffet, Vorspeisen,
Hauptspeisen- & Dessertbuffet,
Getränke vom Buffet bis 12 Uhr frei

Erwachsene: 39 €, Kinder bis 12 Jahre: 10 €



Reservierung: info@huber-schmankerl.de oder 0 80 27 / 585

Einheiten auf dem Grundstück FINr. 1100/1, Gem. Schaftlach, Warngauer Straße

Die Antragstellerin möchte das auf dem genannten Grundstück bestehende Wohnhaus teilweise abbrechen und durch einen Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten ersetzen. Das geplante Gebäude soll eine Wandhöhe von 6,80 m und eine Firsthöhe von 9,47 m aufweisen. Die Grundfläche soll ca. 208 m² betragen.

Im Rahmen eines Vorbescheidsantrages sollen nun folgende Fragen geklärt werden:

- Ist auf dem o.g. Grundstück der Abbruch eines bestehenden Wohnhauses und ein Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten zulässig?
- Sind Satteldächer mit einer Dachneigung zwischen 20-25° für das neu geplante Mehrfamilienhaus zulässig?
- Ist ein Quergiebel des Daches auf dem o.g. Grundstück zulässig?
- Ist ein Teil-Rücksprung des Balkons im Dachgeschoss zulässig?

Das betreffende Grundstück befindet sich im Geltungsbereich der Ortsabrundungssatzung Piesenkam-Ost. Die planungsrechtliche Zulässigkeit vom Vorhaben ist in diesem Bereich daher anhand von §34 BauGB zu beurteilen. Ein Vorhaben ist demnach zulässig, wenn es sich in die Umgebung einfügt. Seitens der Gemeinde gibt es keine, von den allgemeinen gesetzlichen Vorgaben abweichende Regelungen, die grundsätzlich gegen das beantragte Mehrfamilienhaus sprechen. Ob sich das geplante Gebäude (insbesondere im Hinblick auf die Gesamtkubatur, Grundfläche, Höhenentwicklung etc.) in die Umgebungsbebauung einfügt, ist jedoch aufgrund der Größe kritisch zu betrachten. Im Hinblick auf die Gebäudekubatur ist die Vorlage eines Einfügenachweises wünschenswert. Dennoch erscheinen dem Grunde nach der Abbruch des Bestandsgebäudes und der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten als möglich. Auch die angefragte Dachneigung von 20-25° ist ortsüblich. Im Hinblick auf den Quergiebel erscheint allerdings eine Genehmigungsfähigkeit, insbesondere aufgrund der daraus resultierenden Wandhöhen und der gewählten Dachneigung, als kritisch. Auch Referenzobjekte sind im Hinblick auf den Quergiebel und den Balkon mit Teilrücksprung derzeit nicht ersichtlich. Für die geplanten Wohneinheiten werden insgesamt acht Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit ein-

gehalten. Nach kurzer Aussprache fasst der Bauausschuss den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorbescheid wird erteilt.

Verfahren z. 5. Änd. d. BPlans Nr. 18 „Waakirchen-Oberkammerloh“; Behandlung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen sowie Beschlussfassung z. Wiederholung d. Verfahrens gem. § 4a Abs. 3 BauGB

Wie bereits bekannt ist, wurde durch die gemeindlichen Gremien beschlossen, dass der Bebauungsplan Nr. 18 „Waakirchen-Oberkammerloh“ geändert werden soll. Dabei wird das Ziel verfolgt, das Grundstück FINr. 1688/4 einer weitergehenden Wohnnutzung zugänglich zu machen. Gleichzeitig soll das angrenzende Grundstück des Feuerwehrhauses in den Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplanes aufgenommen werden. Insgesamt war zunächst vorgesehen, die südliche Fläche des Bebauungsplanes künftig als „urbanes Gebiet (MU)“ auszuweisen. Vor diesem Hintergrund wurde der betreffende Planentwurf für die 5. Änderung des o.g. Bebauungsplanes ausgearbeitet. Dieser vom Architekturbüro Thomas Mattner gefertigte Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 Waakirchen-Oberkammerloh wurde durch den gemeindlichen Bauausschuss in seiner Sitzung am 20.08.2024 gebilligt. Daraufhin wurde der o.g. Entwurf des Bebauungsplanes samt Begründung und textlichen Festsetzungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 24. September 2024 bis zum 23. Oktober 2024 öffentlich ausgelegt. Ferner wurde auch die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 18. September 2024 bis zum 24. Oktober 2024 durchgeführt.

Die Anmerkungen und Einwendungen durch die Träger öffentlicher Belange wurden vorgetragen. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB wurden keine Stellungnahmen, Hinweise oder Einwendungen vorgebracht.

Beschluss: Der Bauausschuss stimmt dem vorliegenden Abwägungsvorschlag zu den aufgrund der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zu.

Gleichzeitig wird dem entsprechend überarbeiteten Bebauungsplanentwurf i. d. F. vom 16.02.2025 zugestimmt und die Verwaltung mit der Wiederholung des Beteiligungsverfahrens der Öffentlichkeit sowie der Behörden gem. § 4a Abs. 3 BauGB beauftragt.

Verfahren zur 2. Änderung der Außenbereichs-satzung „Kappelschuster“; Sichtung der Planunterlagen und Fassung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses

Bereits am Ende des Jahres 2023 wurde im Ausschuss grundsätzlich beschlossen, dass die Außenbereichs-satzung „Kappelschuster“ geändert werden soll. Dadurch wird insbesondere eine bauliche Fortentwicklung der Bestandsgebäude auf den Grundstücken FINrn. 1981/3 und 1981/4, Gem. Schaftlach, angestrebt, da es sich dabei bisher lediglich um eingeschossige Baukörper handelt, welche von Baugrenzen exakt umschlossen sind. Nach entsprechenden Gesprächen mit den Eigentümern, wurde zwischenzeitlich ein entspre-

chender Satzungsentwurf ausgearbeitet. Dieser wird in der Sitzung vom Bauamtsleiter vorgestellt und erläutert. In der anschließenden Aussprache einigen sich die Mitglieder des Bauausschusses darauf, dass eine Wandhöhe von 5,50m zugelassen werden sollte, damit auch ein vernünftiges Dachgeschoss möglich ist. Sodann fassen die Ausschussmitglieder die folgenden

Beschlüsse: Die Wandhöhe darf bis zu 5,50 m betragen. Der Planentwurf für die 2. Änderung der Außenbereichs-satzung Schaftlach „Kappelschuster“ wird in der vorliegenden Fassung vom 12.02.2025 gebilligt.

Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Verfahrens gem. § 35 Abs. 6 i.V.m § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 u. 3 BauGB beauftragt.

Verena Maier

Die Gemeinde Waakirchen lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich ein zur alljährlichen

Bürgerversammlung

am Montag, den 5. Mai 2025, 20.00 Uhr,
in der Turnhalle der Schule Waakirchen



Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters
2. Ausblicke 2025
3. Behandlung von Anträgen
4. Fragen und Antworten

Sie werden gebeten, Anträge und Anfragen, die in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, schriftlich bis **Donnerstag, 24. April 2025**, bei der Gemeinde Waakirchen, Tegernseer Str. 7, 83666 Waakirchen oder unter info@gemeinde-waakirchen.de einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen, Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister



Ihr Fachhändler

SCHREINEREI

THOMAS THRAINER



Alex-Gugler-Straße 40 · 83666 Schaftlach
Tel.: 08021/7701 · info@schreiner-thrainer.de · www.schreiner-thrainer.de

Neue Fahrradständer am Bahnhof

Unser Bauhof hat den Fahrradbereich am Bahnhof erweitert und modernisiert. Neben zusätzlichen Fahrradständern wurde auch die Überdachung vergrößert, sodass nun mehr Fahrräder wettergeschützt abgestellt werden können.

Die neuen Fahrradständer ermöglichen durch ihre abwechselnde Tief-/Hochstellung eine platzsparende und geordnete Abstellmöglichkeit. Dank des stabilen Anlehnbügels stehen die Räder sicher und sind vor mutwilligem Umdrücken und möglichen Felgenschäden geschützt.



Seniengerechtes Quartiersmanagement Waakirchen

„Zam oid wearn“

Gemeinsam mit und für ältere Menschen

Eine erfolgreiche Seniorenpolitik ist auf Kooperationspartner aus der Zivilgesellschaft angewiesen.

Seniorenpolitik will die vorhandenen Potenziale älterer Frauen und Männer stärken und damit den Zusammenhalt der Generationen fördern.

Gleichzeitig sollen ältere Menschen, die Pflege, Hilfestellung oder Versorgung brauchen, unterstützt werden. Dies ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die nur gemeinsam mit und für ältere Menschen bewältigt wer-

den kann. Neben den staatlichen Stellen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene kommt dabei den Verbänden, Sozialpartnerinnen und -partnern und anderen Akteurinnen und Akteuren der Zivilgesellschaft eine besondere Bedeutung zu.

(Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Wir sollten gemeinsam über eine Interessenvertretung der älteren Generation in der Gemeinde Waakirchen nachdenken.

Sie würde vor allem dafür eintreten, dass allen Menschen ein selbstbestimmtes Leben im Alter möglich ist und die dafür notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Eine solche Interessenvertretung älterer Menschen nimmt einen Beratungsstatus ein und unterstützt aktiv das Quartiersmanagement, Seniorenbeauftragte, Bürgermeister und ähnliche Entscheidungs- und Umsetzungsgruppen.

Sie haben Lust, sich aktiv in die Seniorenpolitik der Gemeinde Waakirchen einzubringen?

Sie sehen Verbesserungspotenziale z. B. in der Infrastruktur?

Sie möchten andere an Ihren Erfahrungen teilhaben lassen?

Sie haben etwas gegen Altersdiskriminierung?

Dann überlegen Sie doch, ob Sie bei einer solchen Interessenvertretung älterer Menschen mitmachen möchten und schreiben Sie das Quartiersmanagement für ein seniorengerechtes Quartier Waakirchen an.

Haben Sie Ideen oder Wünsche an gemeinschaftliches Erleben und/oder an Beratung für verschiedene Lebenslagen? Teilen Sie uns das mit!

Wir machen uns stark für Gemeinschaft!

Sie erreichen das Quartiersmanagement

- unter der Mobil-Nr. **0171/9382451**
- per E-Mail quartiersmanagement@gemeinde-waakirchen.de
- zu den Öffnungszeiten im Büro:

Dienstag	9 – 12 Uhr
Mittwoch	13 – 16 Uhr
Freitag	9 – 12 Uhr

Rathausstr. 1, 83666 Waakirchen (neben dem Rathaus im Gebäude der Allianz Versicherung)

Fahrplan Bürgerbus



		Montag bis Freitag					Samstag	
08:05	Waakirchen, Bäcker Voigt	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17	17:17	09:05
08:07	Waakirchen, Saint-Gobain Performance Plastics Biolin GmbH	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20	17:20	09:07
08:08	Abzweig Point (CK)	11:21	14:21	15:21	16:21	17:21	18:21	09:08
08:09	Scharftlach, Feuerwehr	11:22	14:22	15:22	16:22	17:22	18:22	09:09
08:10	Scharftlach, Ratschiller	11:23	14:23	15:23	16:23	17:23	18:23	09:10
08:17	Scharftlach, Bannhof	09:17	10:17	14:17	15:17	16:17	17:17	09:17
08:20	Priesenkam, Feuerwehr	09:20	10:20	14:20	15:20	16:20	17:20	09:20
08:21	Priesenkam, Golplatz Waakirchen Tegemsee	09:21	10:21	14:21	15:21	16:21	17:21	09:21
08:24	Scharftlach, Ringbergstraße	09:24	10:24	14:24	15:24	16:24	17:24	09:24
08:26	Scharftlach, Bannhof	09:26	10:26	14:26	15:26	16:26	17:26	09:26
08:27	Scharftlach, Ratschiller	09:27	10:27	14:27	15:27	16:27	17:27	09:27
08:28	Scharftlach, Feuerwehr	09:28	10:28	14:28	15:28	16:28	17:28	09:28
08:29	Abzweig Point (CK)	09:29	10:29	14:29	15:29	16:29	17:29	09:29
08:29	Waakirchen, HeiB Holzbau	09:29	10:29	14:29	15:29	16:29	17:29	09:29
08:33	Waakirchen, Edelweißstraße	09:33	10:33	14:33	15:33	16:33	17:33	09:33
08:33	Waakirchen, Am Angerbach	09:33	10:33	14:33	15:33	16:33	17:33	09:33
08:34	Waakirchen, Hoppebräu	09:34	10:34	14:34	15:34	16:34	17:34	09:34
08:35	Waakirchen, Autobaus Weingärtner	09:35	10:35	14:35	15:35	16:35	17:35	09:35
08:36	Waakirchen, Rathaus	09:36	10:36	14:36	15:36	16:36	17:36	09:36
08:36	Waakirchen, Edeka Hollenbach	09:36	10:36	14:36	15:36	16:36	17:36	09:36
08:38	Hausendorf, Kreisverkehr	09:38	10:38	14:38	15:38	16:38	17:38	09:38
08:41	Martenstein, Alte Schule	09:41	10:41	14:41	15:41	16:41	17:41	09:41
08:41	Martenstein, Harrer	09:41	10:41	14:41	15:41	16:41	17:41	09:41
08:43	Martenstein, Wadam	09:43	10:43	14:43	15:43	16:43	17:43	09:43
08:45	Martenstein, Alte Schule	09:45	10:45	14:45	15:45	16:45	17:45	09:45
08:47	Hausendorf, Kreisverkehr	09:47	10:47	14:47	15:47	16:47	17:47	09:47
08:48	Hausendorf, Tegemseer Straße	09:48	10:48	14:48	15:48	16:48	17:48	09:48
08:51	Waakirchen, Edeka Hollenbach	09:51	10:51	14:51	15:51	16:51	17:51	09:51
08:52	Waakirchen, Rathaus	09:52	10:52	14:52	15:52	16:52	17:52	09:52
08:54	Waakirchen, Bäcker Voigt	09:54	10:54	14:54	15:54	16:54	17:54	09:54
08:56	Waakirchen, Saint-Gobain Performance Plastics Biolin GmbH	09:56	10:56	14:56	15:56	16:56	17:56	09:56
08:57	Abzweig Point (CK)	09:57	10:57	14:57	15:57	16:57	17:57	09:57
08:59	Scharftlach, Feuerwehr	09:59	10:59	14:59	15:59	16:59	17:59	09:59
09:00	Scharftlach, Ratschiller	10:00	11:00	15:00	16:00	17:00	18:00	10:00
09:01	Scharftlach, Bannhof	10:01	11:01	15:01	16:01	17:01	18:01	10:01
	Scharftlach, Ratschiller						18:02	
	Scharftlach, Feuerwehr						18:03	
	Abzweig Point (CK)						18:04	
	Waakirchen, HeiB Holzbau						18:05	
	Waakirchen, Bäcker Voigt						18:07	

Gültig ab 10.12.2023

An Sonn- und Feiertagen fährt der Bürgerbus nicht! Es sind Abweichungen vom Fahrplan möglich. Wir bitten um Verständnis.

Archiv Gemeinde Waakirchen

Die Schlacht von Oberlinden 1909

Hauserdörfel: Oberlinden ist ein schöner Bauernhof in nächster Nähe von hier. Am vergangenen Sonntag, nachts 1 Uhr, war dieser Hof der Schauplatz einer größeren Schlacht mit nachfolgender Belagerung. Und das kam so:

Waakirchen und Hauserdörfel sind berühmt wegen der vielen schönen Mad'ln, die es dort gibt. Diese Tatsache ist auch in Oberwarngau bekannt, und seit einiger Zeit machen verschiedene Warngauer Burschen öfters Eroberungszüge in diese Richtung. Daß so etwas den jugendlichen Ureinwohnern Waakirchens und Hauserdörfels nicht behagt und sie sich in ihren Rechten geschmälert sahen, ist selbstverständlich. Sie beschlossen deshalb, diese Eindringlinge mit Gewalt über die heimatlichen Grenzen zu werfen. Am Sonntag nachts kam es nun zum Treffen; das Schlachtfeld war zwischen Hauserdörfel und Linden. Die Uebermacht der Waakirchner war zu groß, infolgedessen mußten sich die Warngauer zurückziehen. Dieser Rückzug artete zuletzt in eine Flucht aus, die in dem Haus in Oberlinden ihren Ab-

schluß fand. Der Bauer war natürlich wenig erbaut über diese nächtliche Ruhestörung. Im Nu wurde aus seiner Küche eine Verbands-Baracke gemacht. Während im Hause die Verwundeten verbunden wurden, begann außen der Belagerungszustand. Die ungefähr 20-köpfige Truppe machte unter ihrem Anführer, einem Waakirchner Bauerssohn, ein Geschrei und Gejohle, sodaß sämtliches Vieh im Stalle unruhig wurde und das Losreißen von den Ketten zu fürchten war. Auf die Aufforderung des Bauern, sich zu entfernen, vergrößerte sich das Geheul noch mehr und der Anführer schrie: „Sei froh, wenn wir nicht die ganze Hütt'n auf den Kopf stellen.“ Erst auf einen abgegebenen Schreckschuß verschwand die Rotte. Spät nachts traten dann erst die Warngauer mit ihren Maroden und Verwundeten den Heimweg an.

Das war der Hergang der Schlacht auf Oberlinden, die später ein gerichtliches Nachspiel finden wird.

Aus dem Rosenheimer Anzeiger 1909

Sand- und Trockeneisstrahlen

MALERMEISTER
marschalleck GmbH

Marcus Marschalleck
Peter-Westermeier-Straße 5
83666 Waakirchen

Telefon: 0 80 21 / 9 01 85 46
Mobil: 01 51 / 16 54 56 43
E-Mail: info@maler-marschalleck.de

Veranstungskalender April

Samstag 05.04.	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung, Musikverein, Trachtenheim Hauserdörfli
Sonntag 06.04.	11:00 Uhr	Weisswurstfrühschoppen, Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim
Donnerstag 10.04.	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung, Alpenverein Waakirchen, Altwirt Reichersbeuern
Samstag 12.04.	8:00 Uhr bis 19:00 Uhr 19:00 Uhr	Frühjahrs Turnier 22 Mannschaften, Eisratz'n Schaftlach, Stocksporthalle Schaftlach Palmweihe in Marienstein, anschließend Vorabendgottesdienst, Kirche Marienstein
Sonntag 13.04.	8:45 Uhr 10:15 Uhr	Palmweihe am Pfarrhof, anschließend Festgottesdienst, Pfarrhof Waakirchen Palmweihe am Feuerwehrhaus, anschließend Gottesdienst, Hl. Kreuz Schaftlach
Donnerstag 17.04.	16:00 Uhr 18:30 Uhr 19:00 Uhr	Gründonnerstag – Kindergottesdienst im Pfarrheim Waakirchen, Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach, Pfarrheim Waakirchen Oster- und Endschießen, Sportschützengesellschaft Waakirchen, Schützenheim Turnhalle Gründonnerstagsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband, Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach, Kirche Waakirchen
Freitag 18.04.	11:00 Uhr 11:00 Uhr	Steckerfisch zum Mitnehmen, Vet.- u. Reservistenver. Schaftlach, Fahrschule Raab Kinderkreuzweg für den gesamten Pfarrverband,

**I BIN VO DO.
MEI LEBENSGFUI IS VO DO.
UND MEI STROMVERSORGER?**

Es wead Zeit für regionalen Strom!

Jetzt wechseln!

e-werk
TEGERNSEE

Tel. 08022 1830
www.ewerk-tegernsee.de

		Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach, Kirche Schaftlach
	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie, bitte eine Blume mitbringen – mit Osterkerzenverkauf, Hl. Kreuz Schaftlach
Samstag 19.04.	20:30 Uhr	Osternachtsfeier mit Speisenweihe, Hl. Kreuz Schaftlach
Sonntag 20.04.	5:30 Uhr	Osternachtsfeier mit Speisenweihe u. Osterkerzenverkauf – Zundl am Osterfeuer, St. Martin Waakirchen
	7:00 Uhr	Zundl, Hl. Kreuz Schaftlach
	9:00 Uhr	Osterfest – Pfarrgottesdienst mit Speisenweihe, Kirche Marienstein
Montag 21.04.	10:15 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern mit Speisenweihe, Hl. Kreuz Schaftlach
	9:00 Uhr	Ostermontag – Pfarrgottesdienst, St. Martin Waakirchen
	10:15 Uhr	Ostermontag – Pfarrgottesdienst, Hl. Kreuz Schaftlach Emmaus, Kolping
Donnerstag 24.04.		Kaffeekränzchen, Seniorenkreis Schaftlach, evang. Gemeindehaus
Freitag 25.04.	20:00 Uhr	Theater – Das Bahnhof Komplott, Trachtenverein Schaftlach-Piesenkam, Trachtenheim Schaftlach, Einlass 18:30 Uhr
Samstag 26.04.	15:00 Uhr	Jahreshauptversammlung VdK Bayern e. V. – OV Schaftlach Waakirchen, Gasthof Neuwirt – Sachsenkam
	20:00 Uhr	Frühjahrskonzert der Knappenkapelle, Musikverein, Turnhalle Waakirchen
	20:00 Uhr	Theater – Das Bahnhof Komplott, Trachtenverein Schaftlach-Piesenkam, Trachtenheim Schaftlach, Einlass 18:30 Uhr
Sonntag 27.04.	8:00 Uhr bis	Hallenflohmarkt Eisratz'n Schaftlach,
	15:00 Uhr	Stocksporthalle Schaftlach
	10:00 Uhr	Kreuzritt – Patrozinium mit Festgottesdienst beim Freikircherl mit Blasmusik, Hl. Kreuz Schaftlach
Mittwoch 30.04.	20:00 Uhr	Theater – Das Bahnhof Komplott, Trachtenverein Schaftlach-Piesenkam, Trachtenheim Schaftlach, Einlass 18:30 Uhr

Weitere Termine siehe auch im Heft!

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine!

Planen Sie ein Fest, vielleicht auch mit Zelt oder einem Umzug? So denken Sie bitte daran, dies **4 Wochen** vorher bei der Gemeinde anzumelden! Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Schulz, Tel. 90 28 25 (Gewerbeamt) und Frau Heinzmeier, Tel. 90 28 20 (Straßensperrung).



- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pflege

DANNER
GARTENBAU & PLANUNG

Peter-Westermeier-Str. 3 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de



Neues aus dem Haus für Kinder

Der Frühling erwacht, das Osterfest naht allmählich und natürlich thematisieren wir das auch in der Kinderkrippe, als unser nächstes, großes Fest.

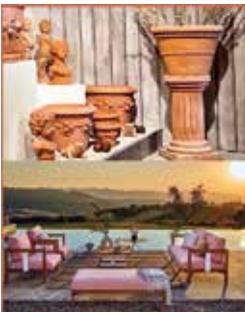
Die ersten Eier werden bemalt, unsere Osternester gebastelt, und die Rezepte für ein Osterlämmchen herausgesucht, denn auch wir wollen gut vorbereitet sein, wenn der Osterhase den Weg zu uns ins Haus für Kinder findet. „Stups, der kleine Osterhase, fällt andauernd auf die Nase, ganz egal wohin er lief, immer ging im etwas schief!“, na hoffentlich nicht bei den Erdmännchen. Dieser kleine, freche Hase wird bei uns im Morgenkreis



anhand des Bilderbuches besprochen, es wird dazu gesungen und getanzt. Und damit der Osterhase auch merkt, dass wir an ihn denken, legen wir selbstverständlich eine Karotte in den Garten, die jeden Tag mehr abgeknabbert wird.

Auch dieses Jahr wird gemeinsam mit den Kindergartenkindern und der SchukiSchaWa nach Osternestern am Rentnerweg gesucht. Ein Dank gilt dabei den fleißigen Helfern des Osterhasen.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Eltern, sowie allen Mitbürger*innen ein wunderschönes, sonniges Osterfest, eine tolle Zeit mit der Familie und ein volles Nest.



 **artetoskana**
Feinste Lebensart genießen.

Das Beste für Ihr Zuhause:

- Handgefertigtes Terracotta aus Impruneta in bester Qualität
- Gartenmöbel und Sonnenschirme von Weishäupl und May

arte **toskana** · Danner Gartenbau & Planung GmbH
Peter-Westermeier-Str. 3 · 83666 Waakirchen · Telefon: 08021 5068353

Entdecken Sie
unsere OnlineShop:
www.artetoskana.de



Kindertages- einrichtung St. Martin

Spende statt Geschenke: Herr Öttl spendet sein Geburtstagsgeld an die Kita

Herr Öttl hat seinen Geburtstag in diesem Jahr mit einer besonderen Geste gefeiert.

Anstelle von Geschenken, wünschte sich Herr Öttl zu seinem runden Geburtstag Geld. Er stellte eine Sammelbox auf, in die seine Gäste Geldbeträge reinwerfen konnten. Durch die Großzügigkeit seiner Gäste kam eine beachtliche Summe zusammen, die er an die Kindertageseinrichtung St. Martin spendete.

Die Freude in der Kindertageseinrichtung war groß, als Herr Öttl mit der Spende vorbeikam.

Das gesammelte Geld wird für neue Spielmaterialien und besondere Projekte verwendet, die den Kindern zugutekommen.



Sehr geehrter Herr Öttl, im Namen der gesamten Kindertageseinrichtung St. Martin bedanken wir uns recht herzlich bei Ihnen für diese großzügige Spende. Dass Sie Ihren Geburtstag genutzt haben, um an uns zu denken und Spenden für uns zu sammeln, ist eine wunderbare Geste, die uns sehr berührt. Herzlichen Dank für Ihr großes Herz und Ihre wertvolle Unterstützung.

Spende eines neuen Teppichs für die Giraffengruppe

Ein herzliches Dankeschön richtet sich ebenfalls an die Firma Alois Schindl in Haslach. Herr Josef Hinterholzer sen. spendete, im Namen der Firma Alois Schindl Brennerkundendienst, für die Giraffengruppe einen neuen Spielteppich und die Kinder nahmen diesen sofort in Beschlag. Darüber freuten sich Groß und Klein zu gleichen Teilen. Die Gruppe weihte den Teppich beim Morgenkreis und vielen Spielen gleich ein.



Liebe Firma Schindl wir sagen hier ein herzliches Vergelts Gott für diese Spende und freuen uns auf viele tolle Erlebnisse.

ELEKTRO Meisterbetrieb
Bernhard Rehme
GmbH



Beratung, Planung und
Ausführung aller Elektroanlagen

Wir haben für 2024
noch freie Ausbildungsplätze
zum/zur Elektroinstallateur/in!

Raiffeisenstr. 10 · 83677 Reichersbeuern · Tel. 08041/7958798 · Mobil: 0175/1688770

www.elektrorehme.de

Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

April 2025



Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
E-Mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di./Mi. von 9 – 12 Uhr

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
E-Mail: Hl-kreuz.schaftlach@ebmuc.de
Pfarrsekretärin: Katrin Selk
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di./Do. von 9 – 12 Uhr

www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stefan Fischbacher
Diakon: Franz Mertens
Gemeindereferentin: Petra Kleinschwärzer

Gottesdienste und Termine im Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Dienstag 01.04.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Mittwoch 02.04.	19.00 Uhr	Waakirchen	Versöhnungsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband
Donnerstag 03.04.	16.00 Uhr	Waakirchen	Kreuzweg
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
Freitag 04.04.	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst
	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Samstag 05.04.	19.00 Uhr	Schaftlach	Kreuzwegandacht
	16.30 Uhr	Waakirchen	Jugendtreff im Pfarrheim
Sonntag 06.04.	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
	09.00 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst, 5. Fastenwochenende: Reiner Hertan: Vergebung schenkt neue Hoffnung
	10.15 Uhr	Schaftlach	Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk MISEREOR Pfarrgottesdienst Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk MISEREOR
Dienstag 08.04.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Donnerstag 10.04.	15.00 Uhr	Waakirchen	Fest der Versöhnung – Erstbeichte für alle Erstkommunionkinder aus Waakirchen und Schaftlach im Pfarrheim Waakirchen
	16.00 Uhr	Waakirchen	Kreuzweg
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst, anschließend Beichtgelegenheit
Freitag 11.04.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
	19.00 Uhr	Schaftlach	Kreuzwegandacht
Samstag 12.04.	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst mit Palmweihe
Sonntag 13.04.	08.45 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst mit Palmweihe am Pfarrhof Kollekte für das Heilige Land

	10.15 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst mit Palmweihe am Feuerwehrhaus Kollekte für das Heilige Land
Montag 14.04.	13.00 Uhr	Schaftlach	Herzliche Einladung zu unserem jährlichen Kirchenputz, mit anschl. Kaffee und Kuchen
Dienstag 15.04.	13.00 Uhr	Waakirchen	Herzliche Einladung zu unserem jährlichen Kirchenputz, mit anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim
Donnerstag 17.04.	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
	16.00 Uhr	Waakirchen	Gründonnerstag – Kindergottesdienst im Pfarrheim Waakirchen
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Waakirchen	Gründonnerstagsgottesdienst für den gesamten Pfarr- verband mit Fußwaschung, musikalische Gestaltung: Coro Corona, anschließend Andacht „Wir wachen und beten mit dem Herrn“
Freitag 18.04.	09.00 Uhr	Waakirchen	Kreuzweg
	11.00 Uhr	Schaftlach	Kinderkreuzweg für den gesamten Pfarrverband
	15.00 Uhr	Schaftlach	Karfreitagsliturgie für den gesamten Pfarrverband – bitte eine Blume mitbringen, musikalische Gestaltung: Kirchenchor, anschließend Beichtgelegenheit
Samstag 19.04.	20.30 Uhr	Schaftlach	Osternachtsfeier mit Speisenweihe, musikalische Gestaltung: Schola
Sonntag 20.04.	05.30 Uhr	Waakirchen	Osternachtsfeier mit Speisenweihe u. Osterkerzenverkauf – Zundl am Osterfeuer
	07.00 Uhr	Schaftlach	Zundl
Montag 21.04.	09.00 Uhr	Marienstein	Festgottesdienst mit Speisenweihe, musikalische Gestaltung: Frauenchor
	10.15 Uhr	Schaftlach	Festgottesdienst mit Speisenweihe
	09.00 Uhr	Waakirchen	Pfarrgottesdienst
	10.15 Uhr	Schaftlach	Pfarrgottesdienst
Dienstag 22.04.	14.00 Uhr	Schaftlach	Emmausgang
	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Donnerstag 24.04.	14.00 Uhr	Waakirchen	Seniorenachmittag
	18.30 Uhr	Schaftlach	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Waakirchen	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Schaftlach	Gottesdienst, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung
Freitag 25.04.	08.00 Uhr	Waakirchen	Gottesdienst
Samstag 26.04.	14.00 Uhr	Waakirchen	Taufe: Anna und Maximilian Stemmer
	19.00 Uhr	Marienstein	Vorabendgottesdienst
Sonntag 27.04.	09.00 Uhr	Waakirchen	Kein Pfarrgottesdienst: Herzliche Einladung zum Kreuzritt in Schaftlach
	09.45 Uhr	Schaftlach	Aufstellung zum Kreuzritt
	10.00 Uhr	Schaftlach	Prozession zum Freikircherl
	10.30 Uhr	Schaftlach	Patrozinium – Festgottesdienst beim Freikircherl, musikalische Gestaltung: Kirchenchor
	19.00 Uhr	Schaftlach	Vesper
Dienstag 29.04.	19.45 Uhr	Schaftlach	PGR-Sitzung
	16.00 Uhr	Waakirchen	Probe für Firmung
Mittwoch 30.04.	19.00 Uhr	Waakirchen	„Von der Dunkelheit ins Licht: Aus der Gefangenschaft in die Freiheit“, Gedenkgottesdienst zur Befreiung der Häftlinge des Konzentrationslagers Dachau vor 80 Jahren

„Ostern heißt: aus dem Dunkel ins Licht, aus dem Zweifel ins Staunen, aus der Angst in die Freude, aus dem Tod ins Leben.“ (Elmar Gruber)

Im Licht der Auferstehung wird sichtbar: Das Leben ist stärker als der Tod, die Liebe besiegt jede Dunkelheit. Möge diese österliche Freude Ihre Herzen erfüllen und Sie auf Ihrem Weg begleiten. Im Namen aller Seelsorger und Mitarbeiter des Pfarrverbandes wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und hoffnungsfrohes Osterfest!

Ihr Pfarrer Stefan Fischbacher

Pfr. i.R. Karl Hofherr lädt ein:

DIE HEILIGE SCHRIFT VERSTEHEN LERNEN

Dienstag, 8. April 2025 – „Muss Jesus wegen der Erbsünde sterben?“ (Vom Sinn und Unsinn der Erbsünde)

Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos

Beginn jeweils um 15 Uhr im Konferenzraum/Pfarrheim Gmund (Eingang Gemeindebücherei, Kirchweg 8)

**Messstipendien für den nächsten Kirchzettel nehmen die Pfarrbüros entgegen bis
Dienstag, 15. April 2025**

**Das Pfarrbüro Schaftlach ist von 14. – 18. April,
das Pfarrbüro Waakirchen ist von 21. – 25. April
geschlossen.**

Sie können uns gerne eine E-Mail schreiben bzw. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir werden uns dann so bald wie möglich bei Ihnen melden.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Bereitschaft des Dekanats Miesbach unter 0174 77 44 952.



**Erdarbeiten
Rohrleitungsbau
Abbruch
Kanalservice
Transporte
Straßenreinigung**

**Hauptstraße 66
83666 Waakirchen**

**Tel.: 0 80 21 / 5 04 90
Fax: 0 80 21 / 87 44**

Befreiung in Waakirchen – aus der Pfarrchronik

Vor 80 Jahren, am 1. und 2. Mai 1945, erlebte Waakirchen dramatische Tage: Die Befreiung von 2.700 Häftlingen des KZ Dachau, die auf einem Todesmarsch in den letzten Kriegstagen ihr Leben retten konnten. Die Aufzeichnungen von Pfarrer Karl Hunklinger in der Pfarrchronik geben einen bewegenden Einblick in die Ereignisse dieser Zeit.

Am 30. April 1945 geriet Waakirchen ins Visier von Tieffliegern. Sie bombardierten das Dorf, zerstörten Gebäude und töteten zahlreiche Menschen, darunter Soldaten und Zivilisten. „Eine Maschinengewehrgarbe zeretzte den Rasen, die Obstbäume und das Mistbeet sowie die Westwand des Hauses“, notierte der Pfarrer.

Am Abend des 1. Mai kamen die ersten befreiten Häftlinge im Dorf an – 35 Geistliche aus dem KZ Dachau, begleitet von katholischen Laien und zwei Jungen. Erschöpft und entkräftet suchten sie Zuflucht in der Kirche und der Sakristei.

„Zu Tode gehetzt, matt und krank“, beschreibt Pfarrer Hunklinger ihren Zustand. „Unsere Kirche war den Geistlichen die letzte Rettung. Sie sind der Überzeugung, dass die Maienkönigin sie zu uns führte.“

Doch diese kleine Gruppe war erst der Anfang.

Mit der Ankunft der Geistlichen wurde bekannt, dass ca. 2.700 KZ-Häftlinge im Schopfloch bei Eis und Schnee lagerten, viele von ihnen schwer gezeichnet von den Strapazen des Marsches. Die SS führte sie am 2. Mai ins Dorf und verschwand.

Die folgenden Tage waren geprägt von Not, Hilfsbereitschaft und Chaos. Die Versorgung der Häftlinge gestaltete sich schwierig, es herrschte Kälte. Am 4. Mai wurden 13 KZ-Häftlinge, die am Lagerplatz im Schopfloch gestorben waren, auf dem neuen Friedhof begraben, ihre Identität war oft unbekannt, nur wenige trugen Nummern.

Anfang Mai endete der Krieg offiziell „Fünf Jahre und acht Monate hat der größte und leidvollste aller Kriege gedauert. Hitler hat uns unglücklich gemacht. Dezimiert, getötet, verraten, belogen und geschändet vor der ganzen Welt“, hielt Hunklinger fest.

80 Jahre später erinnern wir uns an diese Tage – an die Befreiung, die Not, aber auch an die Menschlichkeit, mit der die Waakirchner halfen. In der Kirche St. Martin erinnern zwei Votivbilder an die dramatischen Ereignisse jener Tage. Eine Andacht am 30. April um 19 Uhr wird dieser historischen Ereignisse gedenken.



Fliegerangriff auf Waakirchen am 29.4.1945

Die Geistlichen auf ihren Weg nach Waakirchen



Wer findet das goldene Osterei?



Der Osterhase versteckt am Ostersonntag 20 goldene Ostereier zwischen Marienstein und Schaftlach! Glückliche Finderinnen und Finder können ihr Ei im Pfarrbüro Waakirchen gegen eine Überraschung eintauschen

Am 29. und 30.04. vormittags oder sie melden sich telefonisch unter 246



Herzlich Willkommen

in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Tegernseer Tal

Gerne informieren wir über unsere **Gottesdienste**
und **Veranstaltungen** rund um den See:



Internet



Facebook



Instagram

www.tegernseertal-evangelisch.de

Persönlich erreichen Sie uns mit Ihren
Anliegen und Fragen:

Evang.-Luth. Pfarramt Tegernseer Tal
Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee
Tel. 08022-4430, Fax 08022-4123
pfarramt.tegernsee@elkb.de

Wir freuen uns auf Sie!



Pfarrer Dr. Martin Weber



Pfarrerinnen Sabine Arzberger



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund-Schaftlach



April 2025

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Kirchenweg 15, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.: 08022/76700

Fax: 08022/769520

E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a. Teg.

Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

		Gmund			Schaftlach
06.04.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann			
Judika					
13.04.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	09.00 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann	
Palmsonntag					
17.04.2025	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl Kopp-von Freymann			
Gründonnerstag					
18.04.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kopp-von Freymann	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kopp-von Freymann	
19.04.2025	10.30 Uhr		21.00 Uhr	Osternacht Kopp-von Freymann Querflöte Daniela Weitze	
Karsamstag					
20.04.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann Harfe Helena Glockner			
Ostersonntag					
27.04.2025	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann			
Quasimodogeniti					

Ökumenischer Seniorenkreis Schaftlach

Donnerstag, 24.04.2025, 14.00 bis 17.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Schaftlach

Zusätzliche Veranstaltungen und Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde bekannt gegeben:
www.gmund-evangelisch.de

Elektrotechnik Hinterholzer

Haslach 1 • 83666 Waakirchen

Tel. 01 71 / 76 73 009 • E-Mail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de



Freiwillige Feuerwehr Schaftlach e.V.

gegründet 1903



Eis und Feuer

In der letzten Ausgabe haben wir euch gezeigt, wie wir uns fachlich weiterbilden. Neben Fachwissen ist es im Einsatz unerlässlich, auch seine Kameraden bestens zu kennen. Darum organisiert unser Verein regelmäßig Veranstaltungen zur Stärkung der Kameradschaft. Eine solche feste Größe im Veranstaltungskalender ist unser Gaudieisstockturnier, das alljährlich am Faschingsamstag stattfindet. Zuerst werden alle Teilnehmer in zufällig ausgeloste Gruppen aufgeteilt. Dann spielen alle Gruppen gegeneinander. Am Ende gibt es ein gemeinsames Abendessen und die Siegerehrung. Wir gratulieren ganz herzlich den diesjährigen Siegern Franz Reiter, Christoph Kopececk, Michael Sappl und Markus Schnitzler. Unser Dank gilt den Eisratz'n Schaftlach, die uns ihre Halle und ihr Vereinsheim für das Turnier zur Verfügung gestellt haben.



Nur eine Woche später, am 9. März, wurden wir nach Gettau alarmiert, wo wir bei den Löscharbeiten eines Bergwaldbrandes unterstützten.



Die Kameradschaft auf dem Bild vom Einsatz spricht für sich.

Jakob Pfeiffer jun., 1. Schriftführer



Freiwillige Feuerwehr Piesenkam

Piesenkamer Stossbull-Turnier 2025

Schee wars beim Stoßbulln, der fünften Jahreszeit in Piesenkam. Das weltgrößte traditionelle Stossbullturnier mit einer weiteren Rekordmarke von 208 Teilnehmern. Vom 6. bis 16. Februar glühten die „Kös“ im Piesenkamer Feuerwehrheim.

Wieder waren es 10 Tage voller Leidenschaft, Glück und Enttäuschung. Aber das besondere, dies sind echte Gefühle, keine KI und kein Algorithmus kann die Begeisterung für 9 Kegel, eine Kugel und einen Billardstock ersetzen.

Der neue Teilnehmerrekord von 208 Spielern, von welchen 53 Damen und 105 Herren „in die Wertung“ gekommen sind, zeigt die anhaltende Begeisterung für das Stoßbull. Als überregionale Auseinandersetzung der 26 Vereine aus Wangau, Schaftlach, Waakirchen, Marienstein, Sachsenkam, Bad Tölz und Jachenau (...) mit der bunten Schar der Piesenkamer Ortsvereine ist das Turnier überregional bekannt.

Die Vereine kommen von überall, haben so illustre Namen wie Ostwind, Hanswurstn und Paragrafenreiter, eingessene Vereine wie die Eiberg-Grazien, die Golden Girls oder die Eisratzn kämpfen mit den Feuerwehren, Schützen und Musikanten um die beste Vereinswertung. Auch Wirtschaftsverbände (was guads vor Ort) und die Politik (schwarze Brüder CSU) versuchen sich am generationenübergreifenden Sport.

Wieder wurde das Turnier von einem schlimmen Gerücht überschattet: Es heißt, dass Vereine am absteigenden Ast fremde Spitzenspieler mit körperlicher Gewalt und juristischen Winkelzügen zum Vereinswechsel veranlassen. NEIN, das kann nicht sein, das stimmt definitiv nicht! Nein, wirklich nicht!



Die diesjährigen Gewinner: Damen: 1. Platz: Eberl Barbara (72 Punkte), 2. Platz: Riedl Christine (vertreten), 3. Platz Miller Marie; Herren: 1. Platz: Danner Konrad (78 Punkte), 2. Platz: Aschenloher Florian, 3. Platz Hagleitner Ben; Mannschaft: 1. FF Wangau (657 Punkte), 2. Jachnara Kegler, 3. Feuerwehr Piesenkam

Damit bleiben die seit ewig (2008) besten Ergebnisse (Damen 84 und Herren 81 Punkte) ungeschlagen.

Die Turnierregeln, die vollständigen Wertungen und die ewige Rangliste (ab 2008) können auf der Homepage der FW Piesenkam unter www.ff-piesenkam.de/stoßbull eingesehen werden.

Ob ein „Stier“ geschoben wird, ein guter Schub „nach vorne“ gesetzt wird, nach einem besonders guten „Stand!“ die nächsten 20 Schub „für die Mannschaft“ gewertet wurden, das notierte Ergebnis war immer eine Mischung aus Geschick, Übung, Glück und der oft wechselhaften Tagesform.

Das Feuerwehrheim war während der Turnierzeit Dorfwirtschaft und Fremdenverkehrsbüro zugleich. In Schuß gehalten durch Kiesch, Max und Michael (harte Arbeit) unter der Organisation von Rainer wurden die Kegel in Hochgeschwindigkeit aufgestellt. Keine Glückssträhne durfte unterbrochen werden, kein Punkt verloren gehen, kein Stier durfte ungesühnt bleiben.

Wer nicht gerade stößt ist Publikum, welches die hart erkämpften Erfolge lautstark und launig kommentiert und darauf wartet, das Glück ebenfalls zu versuchen. Bei Speis und Trank war also stets für Stimmung und Kurzweile gesorgt.

Die siegreiche Mannschaft durfte den Wanderpokal in Empfang nehmen. Weitere Pokale, Urkunden und Sonderpreise gab es für alle Sieger, jede gewertete Einzelleistung wurde dazu noch mit Schlachterzeugnissen belohnt. Die Feuerwehr Piesenkam gratuliert herzlich allen Teilnehmern und bedankt sich für die Teilnahme. Es hat so richtig Spaß gemacht und wir erwarten die Herausforderer im kommenden Jahr.

Tausend Dank an Bart und Kiesch, alle treuen Mitarbeiter, Sponsoren und Lieferanten, ohne die die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre!

Bernhard Mayer, „da Schreiba“

Kaffeehütt'1

Eis (vom Beindlhof)
 Cookies,
 Getränke + Kaffee,
 und Freiland Eier

Das Radl-Ziel für Waakirchner!

Am Hühnerstall der Familie Kaul
 in Reichersbeuern
 – Selbstbedienung –
 Geöffnet: März bis November



Kesselfleischessen am 15.02.2025 in Marienstein

Desmoi muass i wirklich explizid alle Gäste loben, weil Se se Heier Alle friah gnuag oigmait ham zum Kesselfleischessn.

Des habts super gmacht, do hamma richtig guad plana kenna (und unser „Oh Du, mein Vorstand“ war a beruhigt). Jetzt dean ma Des no üben, daß Alle, De se mit mehra Personen oigmait ham, pünktlich kemman, dann hamma a mit da Tischverteilung koa Problem mehr. Oder ihr schickts an „Platzhalter“ voraus, des gangad a. Ihr wissts ja, Tisch RESERVIEREN dean mia gar ned, so hamma oiwei a bissl a Gschiss, daß ma d Gäste umsetzen miassn. Des macht uns koan Spaß, und für d Leid iss a ned sche, wenns wieder umziagn miassn.

Ferner bin i Heier gfrogt wordn, ob ma für de „nicht-Fleisch-Esser“ und Kinder a was anbieten.

Leider ned, habts Verständnis, des is hoit a reins Kesselfleischessn. Brotkartoffe und Kraut war ja a dabei. Oder a Schnaps, dann sans brav, de Kinderlein. (Der war bäs, i woass).

An soichane Tog is unser Küch so ausglastet, daß nix mehr geht, manchmoi bloss no a tiafa Schnaufara. De werkeln do so aktiv, daß i mi oiwei glei wieder nausschleich. Ned, daß De mir nowos oschaffan datn. Nanana-na, i vaziaq mi do liaba.

Super habtses wieder gmacht, ihr Köch, Herrichter, Spüler, Schankleit, und Organisatoren.

Alle Gäste ham Euch üben Schelln-König globt und warn zfrieden und SATT.

Mei, und uns 2 vom Service deaf ma eh ned schimpfa, sonst hot ma EVENTUELLLLLLL sauber Durscht. AAAAAH, Schmarrn, des war Spaß. Oiso, sog i moi so. DOPPELSCHWÖR!!!

Unterm Strich ... Sche wars wieder, a Gaudi hamma ghabt und Leid, De se selten seing, treffen se wieder. Genau SO muass sei, oiso machma Des wieder.

Apropos zamhocka ... jeden 1. Sonntag im Monat is ab 11e unser Weisswurschtessn.

Da deaf fei Jeder kemma, der mog, ned bloss Mitglieder. A kurze Anmeldung und passt.

UUUUNNNDD ... wers ned lesn kann, lasst ses übersetzen.

*Gisela Willberger,
Schriftführerin FWV Marienstein*



Kolpingsfamilie Waakirchen- Schaftlach

Unsere Termine im April

Ostermontag, 21. April, um 14 Uhr

EMMAUSGANG

Von der Pfarrkirche St. Martin, Waakirchen, zur Kirche in Marienstein.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein. Bei jedem Wetter. Info bei Franz Mertens: 08021/8061



© pixabay_pfarbrieftservice.de

Sonntag, 27. April 2025

HEILIG-KREUZ-RITT

Wir laden herzlich zum Frühschoppen im Anschluss an den Kreuz-Ritt ein. Wir treffen uns im Pfarrsaal in Schaftlach. Für Rittstel, Brezn und Getränke ist gesorgt.

Eine kleine Spende wird dankend angenommen.



© Stills

Und gerne weisen wir darauf hin, dass unser Präses Franz Mertens zur „Lectio Divina“ einlädt. Beginn ist am **22.04.2025 (weitere Termine 6.5., 13.5., 10.6., 24.6.)**. Im Pfarrsaal in Schaftlach, nach der Vesper. Info bei Franz Mertens: 08021/8061



Spendenaufruf

Wir trauern um unseren Mariensteiner Nachbarn, Arbeitskollegen
des Lanser- und Margarethenhofs und Freund

Vasile Marocico,

der am 4.2.2025 völlig unerwartet mit nur 49 Jahren von uns
gegangen ist. Vasile hinterlässt eine Frau und zwei Kinder im Alter
von 10 und 11 Jahren. Die letzten Jahre lebte seine Familie in
Marienstein. Seine Frau arbeitete ebenfalls im Lanserhof, seine
Kinder wuchsen hier auf, besuchten den Kindergarten und die
Grundschule in Waakirchen.

Dabei hatten sie einen großen Traum: Irgendwann gemeinsam in
ihrer Heimat in Rumänien zu leben - dem Land, das Vasile vor 30
Jahren verlassen hatte, um Arbeit zu finden. Vor eineinhalb Jahren
wagten sie dann den großen Schritt. Seine Frau kündigte ihre Stelle
und zog mit den Kindern zurück nach Rumänien. Dort wollte sie
Arbeit finden, damit auch Vasile endlich zurück in seine Heimat
gehen könnte. Doch dieser Traum fand nun ein jähes Ende.

Zu dieser menschlichen Tragödie, mit der die Familie nun
konfrontiert ist, kommt auch noch die finanzielle Not hinzu.

Zu ihrer Unterstützung hat die Kolpingsfamilie St. Martin
Waakirchen und Schaftlach daher ein Spendenkonto eingerichtet.
Jeder Cent ist wertvoll, um die Zeit zu überbrücken, bis Vasiles
Frau selbst wieder Arbeit findet. Das Geld geht zu 100% an die
Familie.

Wir danken Euch allen aus tiefstem Herzen für Eure
Unterstützung!

Familie Heinrich zusammen mit der Kolpingsfamilie St. Martin



Spendenkonto:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

Kontoinhaber: Kolpingsfamilie St. Martin, Waakirchen und Schaftlach

IBAN: DE25 7115 2570 0012 5987 69

Verwendungszweck: Marocico



Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 08022-769581
Tagespflege Hittl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 17.00 Uhr, Tel.: 08022-6655 835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Gmunder Tafel: Ausgabe Lebensmittel Sa. von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Bücherkeller Gmund: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen – für alle interessierten Bürger/innen und Gäste!

Seniorenachmittag Gmund: Dienstag, 8. April 2025, 14:30 – 16:00 Uhr im Gasthof Maximilian. Wir freuen uns auf den Vortrag von Herrn Tegge: „Frauen aus dem Hause Wittelsbach“. Für Kaffee und Kuchen ist wie immer gut gesorgt.

Ordentliche Mitgliederversammlung: Donnerstag, 15. Mai 2025, 18:30 Uhr im Gasthof am Gasteig, Gmund am Tegernsee





Sozialarbeiter/-in, Sozialpädagogin/ Sozialpädagoge (w/m/d) für die Sozialarbeit an der Grundschule Waakirchen

Deine Stärken zählen!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n Sozialarbeiter/-in, Sozialpädagogin/ Sozialpädagoge oder eine Fachkraft mit vergleichbarer (akademischer) Qualifikation für die Sozialarbeit an der Grundschule Waakirchen mit 10 Wochenstunden. Durch einen zusätzlichen Einsatz an einer anderen Schule wäre ggf. eine Erweiterung der Stunden möglich.

Arbeitsschwerpunkte sind die Unterstützung von sozial benachteiligten Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern durch Einzelfallarbeit, Beratung und Projektarbeit. Orientiert am individuellen Bedarf des einzelnen jungen Menschen sowie den Bedarfen des Klassenverbundes werden die Unterstützungsangebote so gestaltet, dass sich die jungen Menschen in Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrkräften zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten entwickeln können.

Ansprechpartner/-in und Rahmenbedingungen:
Kira Petzoldt, Telefon: 0160/1236887
E-Mail: kira.petzoldt@jh-obb.de

Arbeitsbeginn: ab sofort
Stellenumfang: 10 Wochenstunden

Die Diakonie Rosenheim steht seit Jahrzehnten für eine werte- und wirkungsorientierte Soziale Arbeit in ganz Oberbayern. Aus dieser Tradition heraus helfen rund 2.600 Mitarbeitende Einzelnen, Familien, Gruppen und ganzen Gemeinwesen, soziale Probleme zu lösen und schwierige Lebenssituationen zu verbessern. Wir engagieren uns gesellschaftlich, vorhandene Not zu beheben und neue Not nicht entstehen zu lassen. Unseren Mitmenschen begegnen wir mit Nächstenliebe, Achtung und Respekt vor ihrer Würde.

Was wir bieten

- Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie in Bayern, Eingruppierung i. d. R. E10
- Großzügige Anerkennung von einschlägiger Berufserfahrung hinsichtlich der Gehaltsstufen
- Weihnachtsgeld (80 % eines Bruttomonatsgehalts), Familienbudget und vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge i. H. v. 6,5 % des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts über die EZVK
- Beihilfe mit der Möglichkeit zur Höherversicherung einmalig ohne Gesundheitsprüfung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BKK Diakonie: Gesundheitsfördernde Angebote; Company Bike: Privat nutzbares Firmenfahrrad; EGYM Wellpass: 6.000 Partnerstudios und Sportmöglichkeiten)

**Vertrauen Sie Ihrem
Immobilien-Maklerteam vor Ort.**

Manfred Hantschel Johann Schnitzlbaumer

**Kreissparkasse
Miesbach-Tegernsee**

Immobiliencenter
Tel. 08025 289-2060
s-immobilien@ksk-mbteg.de
www.ksk-mbteg.de/immobilien

in Vertretung der
Sparkassen-Immobilien-
Vermittlungs-GmbH

- 30 Tage Urlaub, Heiligabend, Silvester und Buß- und Betttag als zusätzliche dienstfreie Tage
- Fort- und Weiterbildungen und Unterstützung bei berufsbegleitenden Zusatzqualifikationen
- Spaß an der gemeinsamen Arbeit im Team (und natürlich auch bei betrieblichen Feiern und Events wie Betriebsausflug, Weihnachtsfeier, B2Run-Firmenlauf etc.)
- Regelmäßige Team- und Fallbesprechungen, Klausurtagungen sowie Supervision
- Sehr gute Einarbeitung und kollegiale Beratung, viel Zeit für Anleitung und Unterstützung
- Einen sicheren Arbeitsplatz bei einem werte- und wirkungsorientierten Träger
- Viel Eigenverantwortlichkeit und vielfältige Beteiligung an Entscheidungsprozessen
- Wechselmöglichkeiten innerhalb des Trägers und gute Aufstiegschancen
- Von gegenseitiger Wertschätzung und Achtung geprägte vielfältige Arbeitsatmosphäre

Was wir erwarten

- Fundiertes theoretisches Wissen und breites methodisches Repertoire
- Einschlägige Berufserfahrung
- Eine hohe interkulturelle und kommunikative Kompetenz sowie Team- und Konfliktfähigkeit
- Identifikation mit unseren Werten (Würde des Menschen, Barmherzigkeit, Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Toleranz) sowie den berufsethischen Prinzipien der Sozialen Arbeit.
- Selbständiges Arbeiten und übergreifende Denkweise

Unser Träger

Unser Träger die Diakonie Rosenheim fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Wir begrüßen deshalb die Bewerbungen aller Personen, unabhängig ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Kirchenzugehörigkeit, Weltanschauung, einer möglichen Behinderung oder ihrer sexuellen Identität. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

unabhängig. solidarisch. stark.

VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen informiert

Im Monat April 2025 findet kein offenes Treffen für Jung und Alt statt.

Am 26. April 2025 Jahreshauptversammlung beim Neuwirt in Sachsenkam. Einladung erfolgt postalisch. Ein Transfer für nicht mobile Teilnehmer ist organisiert. Ansprechpartner ist der 2. Vorstand Herr Wolfgang Fritz 08021/1816

In eigener Sache: An dieser Stelle sage ich als Schriftführer des VdK Ortsverbandes Entschuldigung für den eingeschlichenen Fehler in der letzten Ausgabe des Gemeindeboten. Mein Kollege, der Fehlerteufel, hatte da wohl seine Hände im Spiel.

Ihre/Eure Vorstandschaft



Tel. 08021/7165
83666 Schaftlach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

- Erdbewegungen
- Kanalbau
- Pflasterarbeiten
- Asphaltierung
- Rohrvortrieb
- Klärgruben
- Wasserzisternen
- Gartenarbeiten
- Baggerarbeiten



Von Maracaibo nach Marienstein

Maracaibo ist eine Hafenstadt im Nordwesten Venezuelas mit karibischem Flair. Kulturell und historisch hat Venezuela viel zu bieten, das Land leidet jedoch unter einer schweren Wirtschafts- und humanitären Krise und politischer Instabilität mit erheblichen Menschenrechtsverletzungen. Unter Präsident Maduro herrscht Autokratie, die faktisch als Diktatur ausgeübt wird. Die Armutsquote ist sehr hoch, das Gesundheitssystem leidet schwer, es herrscht Nahrungsmittelknappheit. Die meisten Flüchtenden suchen Schutz in den Nachbarländern Kolumbien, Peru und Brasilien.

Wir haben uns mit Grenny und Elizabeth unterhalten, die im November 2024 mit ihren drei Söhnen die Unterkunft in Marienstein bezogen haben. Auch ihr erster Weg führte vor einigen Jahren zuerst nach Kolumbien, wo die Familie jedoch extrem dramatische Situationen erleben musste. Einer ihrer Söhne wurde lebensgefährlich bei einem Übergriff verletzt. Sie hielten dennoch drei Jahre dort aus. Vor 14 Monaten kamen sie nach Deutschland. Grenny: „Die Entscheidung nach Deutschland zu kommen, fiel aufgrund der Sicherheit und Bildung, die dieses Land hat – etwas, das die Vereinigten Staaten nicht haben, nicht einmal Spanien, wo unsere Sprache gesprochen wird. Wir wussten, dass der neue Präsident der USA Migranten ausweisen wird, deshalb kamen die USA nicht in Frage.“

Weiter erzählt er: „Das Leben in Venezuela war kompliziert. Ich war als Menschenrechtsverteidiger tätig. Die aktuelle Regierung Venezuelas verstößt völlig gegen Menschenrechte. Daraufhin gab es konkrete Drohungen gegen mich und meine Familie.“

Elizabeth: „Wir mussten gehen, ohne lange zu planen. Wir mussten alles verkaufen, was wir hatten, um gehen zu können.“

Traurig sind sie, wenn sie an ihre Heimat denken. Sie vermissen „so viel...Venezuela ist eigentlich so schön, unsere gesamte Familie ist dort...“

Auf die Frage, wie es ihnen in Deutschland nun gehe, berichten die gläubigen Christen: „Dieser Ort ist perfekt für uns. Sie haben uns mit offenen Armen empfangen. Das Transportproblem (Infrastruktur) ist schwierig, aber hey, es gibt für alles eine Lösung.“

Den Kindern gefällt es in der Schule und im Kindergarten, weil sie dort deutsch sprechen und integriert sind“ Die größte Herausforderung in der neuen Heimat? Das sei die Sprachbarriere, die sie jedoch durch Sprachkurse und der Unterstützung von Freunden überwinden.



„Wir sind sehr dankbar, fühlen uns gesegnet und hoffen auf eine Zukunft mit Arbeit und Bildung für unsere Kinder.“

Das wünschen wir der sympathischen Familie, die Humor und Zuversicht nicht verloren hat von Herzen.

Bayerisches Rotes Kreuz

Der BRK-Kreisverband Miesbach unterstützt mit seinen vielseitigen Aufgaben und Dienstleistungen die Menschen im Landkreis Miesbach.

Unsere Leistungen umfassen unter anderem:

- Hausnotruf
- Ambulante Pflege
- Essen auf Rädern
- ... und vieles mehr!

Helfen Sie uns, zu helfen!

Wir sind immer auf der Suche nach haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden!

Adresse:

BRK KV Miesbach
Wendelsteinstr. 9
83714 Miesbach

Kontakt:

08025/28250
www.kvmiesbach.brk.de
info@kvmiesbach.brk.de



Internationales Frauencafé

Einladung ♥ Invitation ♥ Invitación

Sonntagsbrunch ♥ Brunch du dimanche

Sunday brunch ♥ Brunch dominical

Mujer

Woman

Mädchen

Zhinka

Chicas

Femmes

Frauen

Girls

Der
Gemeindefuss
führt

06.04.25

11-13 Uhr

Pfarrheim Waakirchen
Glückaufstraße 7, 83686 Waakirchen

Bitte etwas zum gemeinsamen Essen mitbringen

Siil vous plaît, apportez quelque chose à manger ensemble.

Please bring something to eat together

Por favor traigan algo para comer juntos

Auch dieses Mal mit Tauschbörse!
Kleidung, Schuhe, Spielzeug, ...Nimm mit was du nicht mehr brauchst, aber noch gut ist

Informationen 0172-5721759



WUID UM MAN NAD IN WAAKIRCHEN

**JUGEND
PARTY**

EINRITT FREI!

**03. MAI
2025
19 UHR**

**AB 14
JAHREN**

**SPORTHALLE
TISCHTENNISRAUM
GLÜCKAUFSTRASSE 14
WAAKIRCHEN**

**WEITERE INFOS
GIBT ES HIER:**

Kreis Jugendring Miesbach

unterstützt von der Kinder- und Jugendbeauftragten

GEMEINDE WAAKIRCHEN

mit freundlicher Unterstützung von Wieser's Catering & Gastronomie



vhs Zentrum im Tegernseer Tal

Ein Auszug unserer Angebote im April

Führung durch Tegernsee auch zu unbekanntem Winkeln	04.04. 14:00 Uhr
Oster-Backspaß für Kinder	04.04. 15:00 Uhr
Kochen: Türkisch-griechische Mittelmeerküche	04.04. 18:00 Uhr
Fahrrad: Kauf, Pflege, Wartung und Reparatur	05.04. 09:00 Uhr
Kalligrafie und Handlettering für Haus und Garten	05.04. 10:00 Uhr
Intensivworkshop: Kommunikation *	05.04. 10:30 Uhr
Führung im Gebiet Wildbad Kreuth - Heimatkundl. Wanderung	08.04. 10:00 Uhr
Slow Jogging für Einsteiger (gelenkschonende Bewegung)	08.04. 11:00 Uhr
vhs-online: „Japan Reihe“ - Vom Shogunat in die Moderne	08.04. 18:30 Uhr
vhs-online: Wie sicher ist Ihr Kind? - Mobbing und Missbrauch	08.04. 19:00 Uhr
Vortrag: Von Echnaton bis Tutenchamun	09.04. 09:30 Uhr
Repair Café Waakirchen, Waakirchen Grundschule	10.04. 16:00 Uhr
Kochen: Vegan, gesund und lecker	10.04. 18:00 Uhr
Vortrag: Im Takt des Zyklus- Zyklusfreundl. Lifestyle und Training	10.04. 18:30 Uhr
Spanischstammtisch AMALaVIDA, Rottach Tapas Bar	10.04. 19:00 Uhr
vhs-hybrid: Was ist eigentlich Bullshit	10.04. 19:30 Uhr
Beratung: Photovoltaik-Anlage und energetische Sanierung*	24.04. 16:30 Uhr
Dance moves aus Zumba® und Aerobic *	28.04. 17:00 Uhr
vhs-online: „Japan Reihe“ - Die japanische Kolonialpolitik bis 1945	29.04. 18:30 Uhr
Flamenco - Colombiana mit Fächer *	30.04. 17:00 Uhr
Workshop: Kulinarischer Kirtan - Mantren u. Indisch. Delikatessen	30.04. 18:15 Uhr

Einführung und Diskussion: - Wenn ich Bürgermeister wäre - Grundlagen der demokratischen Mitwirkungs-Möglichkeiten auf kommunaler Ebene in Bayern

Tegernsee, La Casa 7 05.05. 19:00 Uhr

Kurse mit * finden im vhs Standort Gmund, Münchner Straße 139/Rathausstraße 1 statt

Kontakt: 08024 4678960 (Mo – Fr 9:00 -12:00 Uhr, Di 16:00 – 18:00 Uhr)

tegernsee@vhs-oberland.de

Max-Josef-Str. 13, 83714 Tegernsee

Das gesamte Programm der vhs Oberland finden Sie jederzeit unter

www.vhs-oberland.de

Repair Café Waakirchen

Reparieren statt wegwerfen!



- Elektrogeräte
- PC und Bürotechnik
- Textilien
- Fahrräder



Ort:

Grundschule Waakirchen
Raum 106 , 1. OG
Zugang über den
Seiteneingang am Pausenhof,
neben der Bücherei.

Kontakt und Info:

repaircafe-waakirchen@posteo.de
G. Kocher: 0171 4450955

KEINE Anmeldung notwendig

Auf Spendenbasis!

Termine

2025:

16.01.

20.02.

20.03.

10.04.

15.05.

26.06.

17.07.

16 - 18 Uhr

Kindergartenverein Waakirchen- Schaftlach e. V.

Spielgruppe

Hallo, kennt Ihr mich schon?

Ich bin es, die Schaftlacher Spielgruppe.
Aktuell werden bei mir 14 Kinder aus Waakirchen, Schaftlach und Piesenkam betreut.
Sie kommen an einem, an zwei oder an drei Vormittagen (Di. – Do.) nach Schaftlach ins alte Schulhaus.
In der Zeit von 08:30 – 11:30 Uhr sind jeweils 2 Betreuerinnen für die zwei- und dreijährigen da.
Gemeinsam lernen sie das erste Ablösen von den Eltern und den Eintritt in eine Gruppe mit anderen Kindern.
In unserem 80 qm großem Gruppenraum gibt es viel zu entdecken.
Egal ob am Knetisch, beim Puppenspiel oder in der Bauecke, Langeweile kommt nie auf.
Natürlich kommen malen, basteln, vorlesen, singen und tanzen auch nicht zu kurz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Aktuell gibt es ein paar freie Plätze für das kommende Spielgruppen Jahr ab sofort, oder ab Oktober 2025.
Auch unser Team sucht Verstärkung für die Betreuung unserer Kinder.
Im besten Fall mit Pädagogischer Ausbildung oder Erfahrung, aber auch kinderliebe Mamas oder Omas sind herzlich willkommen.



Wir freuen uns auf Euch!

Johanna Schmotz-Schöpfer, 1. Vorsitzende
Tel. 0151 67010024

Bezirksimkerverein Gmund – Tegernseer Tal und Umgebung e. V.

Führungen Wunderwelt der Bienen am Lehrbienenstand in Gmund/Moosrain

Die Führungen finden im Zeitraum vom **5. Juni bis einschließlich 21. August 2025** immer donnerstags um 17:00 Uhr statt. Die Führungen finden bei jedem Wetter und auch feiertags statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei.

Für Gruppen und Schulklassen bieten wir Sondertermine an. Bitte melden Sie sich diesbezüglich unter untenstehender Tel.-Nr.

Unkostenbeitrag: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren: 4,- €; Kinder unter 6 Jahren: kostenlos

Bei Rückfragen: Tel.: 0151/61427482



wos guads vor ort e.v.

#Heimatentdecker

#Regionalverliebte

www.wosguadsvorort.de



Neuer Vorstand & frische Pläne



Zu unserer jüngsten **Mitgliederversammlung am 1. Februar** im Mariensteiner Feuerwehrhaus konnten wir 21 Mitglieder und drei Gäste begrüßen.

Nach den Berichten aus der Vorstandschaft inklusive eines kurzen filmischen Rückblicks auf unsere **Aktivitäten & Projekte in 2024** standen eine Satzungsänderung und turnusgemäß die Neuwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Die Wahlleitung übernahm in routinierter Weise Bürgermeister Norbert Kerkele. Wechsel gab es vor allem bei den Beisitzer-Posten. Für die nächsten zwei Jahre neu dabei sind (sh. Foto): **Christina Hoppe** (3.v.re.), **Sabrina Steinmüller** (re.) und **Robert Groß** (4.v.li.). Als Beisitzer wiedergewählt wurde **Rudi Reber** (2.v.li.) ebenso wie **Max Gast** (2.v.re.).

Als neuer Kassier fungiert ab sofort **Carsten Brockmann** (4.v.re.).

Die Schriftführung bleibt in Händen von **Dani Skodacek** (li.). Und auch die gleichberechtigten Vorsitzenden bleiben mit **Afra Schnitzenbaumer** (5.v.re.) und **Nadia Sadeghian** (3.v.li.) unverändert. Zur ersten Vorstandssitzung im neuen Turnus haben wir uns bereits getroffen und die etlichen Vorhaben für 2025 besprochen, darunter vor allem das **Dorffest am 4. und 5. Juli**, bei dem wir mit mehreren Angeboten für Kinder und Jugendliche wieder vor Ort sind.

Die **Jugendarbeit** nimmt künftig auch in unserer Satzung einen wichtigen Part ein. Mehr Infos und Berichte gibt's wie immer auf unserer **Website**

www.wosguadsvorort.de



***Der Verbraucher hat es in der Hand!
Was er kauft und isst, wird angebaut
und angeboten.***



Resümee der Gemeinsamen Runde von Bauern & Genießern am 21. Februar



Unsere rund 30 Gäste, darunter sieben Landwirte, kamen rasch in den gegenseitigen Austausch. Bei der Frage „*Wie kann ich andere von regionalen Lebensmitteln überzeugen?*“ war ein wichtiges Fazit: Am besten vorleben – die spürbare Begeisterung schwappt irgendwann mal über; das ist effektiver als „predigen“. Ganz im Sinne unseres Credo: *Bewusstsein schaffen für das Gute vor Ort!* An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an die Impulsgeber des Abends **Markus Bogner**, Bio-Bauer (Boarhof in Holz), und **Johannes Spann**, Müllermeister (Leitzachmühle Miesbach) für die wertvollen Hintergrundinfos!



WAAKIRCHEN BLÜHT AUF!

ein neues Mitmachprojekt des **Wos Guads vor Ort e.V.**



Bring' Deinen Garten auf das nächste Level !
Herkömmliche Insektenhotels
reichen oft nicht aus ...

**„Insektenhotel 2.0“: Vortrag von Fr. Dr. Maihoff, Uni Würzburg,
Montag, 14.4. um 19 Uhr (mehr Infos über QR Code oben)**

Neuer Katalog:

Aufruf an alle bildenden Künstlerinnen und Künstler im Landkreis Miesbach

Der Verein KulturVision plant die Herausgabe eines Kataloges, in dem die bildenden Künstlerinnen und Künstler des Landkreises in Wort und Bild präsentiert werden sollen.

Gehören Sie zu dieser Zielgruppe und wollen mit einem eigenen Eintrag in den Katalog aufgenommen werden? Dann schreiben Sie bitte eine kurze Mail an die Adresse katalog@kulturvision.de. Sie erhalten als Antwort von uns ein umfassendes Schreiben mit allen Details über die Teilnahme und genauen Angaben, welche Fotos und Texte wir dafür von Ihnen benötigen. Einsendeschluss ist der **30. April 2025**.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Vorstand und Katalogredaktion
des Vereins KulturVision





Kleinkunstbühne Waakirchen e.V.

Martina Schwarzmann "macht was wui" - gefeierter Auftritt in Waakirchen

Ein toller Start ins Jahr 2025 für die Kleinkunstbühne: Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Schulaula am Freitag, 7. Februar. Logisch! Martina Schwarzmann! Mit Vorpremiere! In Waakirchen! Das ist ein Kabarett-Schmankerl, das man sich nicht entgehen lassen darf! Binnen Minuten war der Termin ausverkauft. "Die Emails sind nur so reingeschossen, als der Kartenvorverkauf eröffnet war", erzählte Hugo Eder zu Beginn und versicherte: "Diese wurden sorgfältig nach Eingang abgearbeitet."

Normalerweise füllt sie auch locker den Circus Krone oder andere große Hallen – und am liebsten eigentlich Bierzelte. In kleinem Rahmen ist sie freilich ein besonderes Erlebnis. Dabei erinnerte sich Martina Schwarzmann noch gut an ihren ersten Auftritt in Waakirchen vor über 20 Jahren. Bei der JHV des SV Waakirchen-Marienstein 2002 war das. Sehr froh sei sie damals gewesen: "Weil in Minga hamms mi no ned spuin lossn." Außer bei einer Comedy-Strip-Mix-Show, wo sie sich die Garderobe mit ein paar Nackerten teilen musste. Inzwischen ist sie ein gefeierter und vielfach ausgezeichnete Kabarett-Star, verheiratet und Mama von vier Kindern, bewirtschaftet mit ihrem Mann einen Bauernhof im Dachauer Land und ist immer noch landauf, landab unterwegs in Sachen "Lachmuskel-Massage".



In ihrer unverblühten, bodenständigen und uneitlen Art plaudert und singt sie auch im neuen Programm über ihre Alltagsbeobachtungen und Gedanken, die sie umtreiben. Ob es sich um den örtlichen Edeka (DER Treffpunkt für alle im Dorf) handelt oder den sommerlichen Jahresabschieds-Festl-Marathon samt Weltuntergangsszenario, das nervige Ausfüllen von Freunde-Büchern, das Herum-Gewuisl in WhatsApp-Gruppen, die "Midlife-Scheiße" oder leidige Email-Kommentare über ihr Aussehen bei Auftritten und noch vieles mehr. Alles Themen, die die begeistertsten Waakirchner Fans problemlos mitfühlen konnten und sich vor Lachen bogen.



Als "Geschenk für zwischendurch" holte sie ihre "Praktikantin", die Singer-Songwriterin Monika Maria Wagner auf die Bühne, die mit ihrer kraftvollen Stimme unter anderem über die "Neue Zeit" sang bzw. rappte und damit überaus gut ankam.

Schließlich versicherte sich Martina Schwarzmann, ob sie heid no koan beleidigt hod – hatte sie natürlich keineswegs – und gab auch Emotionales preis (Lied: "Wenn's Leb'm passiert, wui I do sei"). Nach zwei Zugaben, darunter das legendäre "Ponylied", ein Country-Laafsong ("Laaf, Pony, laaf!") mit amerikanischem Slang urkomisch vorgetragen,

gab die große Schwarzmann im Foyer der Aula noch etliche Autogramme und plauderte mit den KKB-Gästen. Ein unvergesslicher Abend und ein wunderbar-witziges neues Programm! Kleiner Tipp: Unbedingt mal auf www.martina-schwarzmann.de vorbei schauen. Und natürlich auf unserer Website: www.kkb-waakirchen.de. Die nächsten Termine stehen fest!

Text und Fotos: Daniela Skodacek



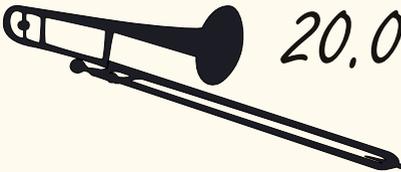
Frühjahrs Konzert



der Knappenkapelle Marienstein-Waakirchen

Samstag, 26. April

20.00 Uhr



in der Turnhalle Waakirchen unter der Leitung von Nikolaus Mayer

Einlass 19.00 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt



Fotografie Ramona Meisl

HEIMAT- & VOLKSTRACHTENVEREIN
SCHAFTLACH-PIESENKAM

PRÄSENTIERT

DAS BAHNHOF *Komplott*

EINE BAHNHOF-KOMÖDIE IN DREI AKTEN VON WINNIE ABEL

TERMINE

25.04 | 26.04 | 30.04 | 01.05

20 UHR IM TRACHTENHEIM SCHAFTLACH
(EINLASS AB 18:30 UHR)

KARTENVORVERKAUF:
AB 24.03 IM FRISCHEMARKT HAINZ



BESETZUNG

FRANZISKA FRANZI LIMMER
ROSI SOPHIA HORTER
BERTL KORBINIAN HAINZ
SIEGLINDE BARBARA KRUIS

REINHOLD ANTON DEMMELMEIER
HUBERT HUBERT EBERL
KONRAD MARKUS WALSER
ILSE JOSEFINE HORTER

SOUFFLEUSE: ANNEMARIE SCHELLE MASKE: ANDREA LIMMER

REGIE: CHRISTIAN VON TLUCK



Einladung zum Maibaumaufstellen am 1. Mai 2025

Einladung an Jung und Alt zum Maibaumaufstellen auf der Bäcker-Voitl-Wiese bei der Kreissparkasse.

Beginn 9:00 Uhr



Zur Unterhaltung spielt ab 11:00 Uhr die Blaskapelle Marienstein-Waakirchen auf.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, sowie bei schlechtem Wetter ein kleines Festzelt vorhanden.

Den Baum stiften heuer Christina und Klaus Schußmann aus Waakirchen.

Großer Hallenflohmarkt

Wann: Sonntag
27.04.2025
8:00-15:00Uhr
Wo: Eisratz'n Halle
Piesenkamer Str. 41
83666 Schaftlach
 Anmeldung unter
flohmarkt.eisratzn@web.de
 08021/2084205



Wir suchen weitere Mitarbeiter!

*Ob schwer, ob leicht
Elektro - Feicht*



Herbert Feicht – Elektromeister

Estersdorfer Str. 7 • 83629 Holzolling

Tel: 080 63/20 68 32

Mobil: 0171/810 68 68

Internet: www.elektrofeicht.de

e-mail: info@elektrofeicht.de

Elektroinstallation aller Art

Netzwerk – u. SAT-Anlagen * Beleuchtung *
Hausgeräte * Photovoltaik * KNX

Wir wünschen allen Kunden frohe Ostern!



Neues vom S.V. Waakirchen- Marienfeld

1904 e. V.

Neues vom Jugendfußball: SG Young Girls Oberland mischen den Fußball in Oberbayern auf

Was war das für eine Freude, als es zu der neuen Spielgemeinschaft mit dem SV Wargau kam.

Vermutlich hätten einige der Mädels mit Fußball aufgehört, wenn es nicht zu der Zusammenarbeit gekommen wäre. Trainer haben sich schnell gefunden: Milou Frischmuth und Nina Haas vom SV Wargau. Max Engl und Charlie Hammerer vom MSW Oberland. Auch genügend Sponsoren haben sich gerne bereit erklärt, die neue Sportkleidung zu finanzieren.

Ohne zu wissen, was auf uns Trainer zukommt, haben wir uns intensiv auf die Saison vorbereitet. Was dann kam, war so nicht voraussehbar, auch wenn wir wussten, dass einige der Mädchen richtig gut sind und viel Potential haben.

Alle Spiele in der Vorrunde wurden gewonnen, noch dazu ohne ein einziges Gegentor. Dabei trafen sie auf durchaus namhafte Gegner wie SV Bad Tölz, TUS Holzkirchen und TSV Grünwald.

Nachdem wir die Vorrunde mit 61-0 Toren (offiziell 49-0, denn ein Verein hat nach dem 0-12 ihre Mannschaft komplett zurückgezogen) abgeschlossen haben, meinte der Platzwart in Wargau scherzhaft, dass es sich gar nicht lohnt, für unsere Heimspiele ein 2. Tor aufzubauen. Durch diesen Erfolg wurde man auf uns überregional aufmerksam und wir werden zu vielen Testspielen eingeladen. Besonders erfreulich war die Qualifizierung zur (noch inoffiziellen) OB Hallenmeisterschaft beim ESV München. Auch hier konnten wir nicht ahnen, was auf uns zukommt.

Das erste Spiel wurde dazu genutzt, sich an die Hallenregeln und die große Halle zu gewöhnen. Das Spiel ging dann entsprechend 0-0 aus. Alle anderen 4 Spiele wurden zum Teil hoch gewonnen, so dass die Mädels souverän mit 5 Punkten Vorsprung Oberbayrische Hallenmeisterinnen wurden.

Als nächstes ging es also zur (inoffiziellen, aber doch bestens besetzten) Bayerischen Hallenmeisterschaft am 08.03. in Passau mit den Siegern der 7 Regierungs-



bezirke + Ausrichter und das Unglaubliche ging einfach weiter: die Mädels gewannen alle Spiele, ließen kein Gegentor zu und selbst der Hallensprecher sagte, dass es sowas noch nie gegeben hat. Die ca. 40 Fans, die mit in Passau waren, haben für beste Stimmung gesorgt. Die Mädels haben Unglaubliches geleistet.



Danke den Sponsoren:
Ahlborn Mess- und Regelungstechnik Holzkirchen,
Marstaller Werkstätten, Reithamer Bikeranch und
Schreiner Martin Eberharter



DAV-Sektion Waakirchen informiert:

Programm April 2025



Alle Aktuellen Infos bekommt Ihr unter www.av-waakirchen.de oder über unseren E-Mail-Verteiler, Anmeldung über unsere Homepage.

Einladung zu unserer Hauptversammlung am 10.04.25

Altwirt in Reichersbeuern, Beginn 19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schatzmeisters mit Entlastung Vorstand
3. Berichte der Spartenleiter 4. Beitragsanpassung

5. Ehrungen
6. Wünsche und Anträge. Anträge sollten schriftlich eingereicht werden.

Die Vorstandschaft bittet um zahlreichen Besuch.

Gruppe	Datum, Uhrzeit	Ziel, Ansprechpartner, Anmeldung
Gymnastik	jeden Dienstag 20.00 Uhr	Abwechslungsreiche Gymnastik in der Turnhalle ab 21.00 Volleyball. Infos bei Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059. – Außer in den Ferien –
Bergtour		Bergtour mit Teresa Schichtl, bis 1000 Hm. Genaue Termine und Ziele werden im E-Mail-Verteiler bekannt gegeben. Anmeldung bei Teresa Schichtl unter 0176/53973287
Skitour	09.02.25	Tagesskitour je nach Schneelage, Ziel und Treffpunkt werden noch bekannt gegeben. Maximal 6 Teilnehmer. Anmeldung bei Antje Göllner Tel 08025/ 9915829.
Familien- gruppe	05.04.25	Wanderung entlang dem Stationenpfad am Isar-Erlebnisweg und durch die Hüttlebachklamm. In diesem Jahr finden alle Ausflüge als Gemeinschaftstouren unter Aufsicht der Eltern statt. Sie sind gedacht für Kinder im Alter von etwa 2 (die von den Eltern in der Kraxe getragen werden) bis 7 Jahren und können nicht mit dem Kinderwagen begangen werden. Ausflugsziele und Termine können sich kurzfristig ändern oder der Witterung angepasst werden. Aktuelle Informationen erhaltet ihr über den AV-Newsletter und in der Bergzwergerl-Whatsapp Gruppe. Für die Aufnahme in die Gruppe könnt ihr Max Dietz unter 0157/74509001 oder Katharina Wolst unter 0176/63350882 kontaktieren.
Bergtour	26.04.25	Grundlagenkurs „Sicher am Gletscher“ auf der Sigrizalm. Theorie + praktische Übung, Basiswissen (u. a. Spaltenbergung, gehen mit Steigeisen, Knotenkunde, ...). Teilnahme (oder gleichwertige Erfahrung) ist Voraussetzung für Hochtouren. Anmeldung und Details bei Jakob Rohr unter 0160/97722098.
Klettern	27.04.25	Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde mit Joachim Riedle, Treffpunkt 9:00 Uhr Kletterhalle Bad Tölz. Termin zum Jahresprogramm geändert auf Sonntag! Bitte unbedingt bei Joachim unter 01627800393 oder joachimriedle@web.de anmelden, Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen in der Halle klettern.

Elisabeth Fischer, DAV Waakirchen



Wir ent-sorgen für Sie

Müllabfuhrtermine in der Karwoche und nach Ostern

Wegen der Feiertage kommt es in der Kar- und Osterwoche zu Terminänderungen bei der Leerung von Abfallbehältern:

- Alle Leerungen in der Karwoche erfolgen einen Werktag früher: Statt am Montag bereits am Samstag, statt am Dienstag bereits am Montag usw.
- Alle Leerungen in der Osterwoche erfolgen einen Werktag später: Statt am Montag erst am Dienstag, statt am Dienstag erst am Mittwoch usw.

Die Terminänderungen sind in der aktuellen Ausgabe des viva!-Magazins 2025, bei den Abfallterminen auf der Homepage des Unternehmens www.vivowarngau.de sowie in der VIVO Abfall-App bereits berücksichtigt. Für die Restmüllabfuhr in Tegernsee ist die Stadtverwaltung zuständig.

*VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung
Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60, 83627 Warngau,
Tel. 08024/9038-0, Fax 08024/9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de, www.vivowarngau.de*

Regionale Wertschöpfung – Öko-Modellregion Mies- bacher Oberland

**„Mehr regionales Bio-Rindfleisch essen,
für mehr Tierwohl!“**

- Damit Bio-Kälber zu Bio-Rindern werden können, müssen wir mehr Bio-Rindfleisch essen
- Öko-Modellregion Miesbacher Oberland engagiert sich für eine nachhaltigere Landwirtschaft
- Oberland Bioweidern erhöht die Wertschöpfung von Bio-Fleisch und setzt sich damit für regionale Milchviehbetriebe ein

Agrarwissenschaftler Ulrich Mück fordert einen dreifach höheren Konsum von Öko-Rindfleisch in Deutschland, um den Ökolandbau langfristig zu stärken sowie nachhaltige und regionale Öko-Ernährung zu erreichen. Die Öko-modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) zeigt mit ihren Projekten, wie bereits jetzt aktiv an der Förderung nachhaltiger Landwirtschaft und Ernährung gearbeitet wird. Um den ökologischen Landbau langfristig zu stärken und eine nachhaltige, regionale Ernährung zu fördern, plädiert der Agrarwissenschaftler Ulrich Mück für einen dreifach höheren Konsum von Bio-Rindfleisch in Deutschland. Denn Weiderinder leisten nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Biodiversität, sondern verwandeln Grünland in wertvolle Lebensmittel. Konkret heißt das: Wer einen Liter Bio-Milch oder 100 g Bio-Käse kauft, sollte dazu 25 g Bio-Rindfleisch in seinen Einkaufskorb legen – idealerweise aus der Region.

Bestattungen und Überführungen

Korbinian Riedl

Bestatter vom Handwerk geprüft



**Erd-, Feuer-, Seebestattungen &
Bestattungsvorsorge**

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Abrechnung mit Kassen
und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck
Bestattungsvorsorge-Versicherungen



Tegernsee & Hausham

www.riedl-bestattungen.de

Tel. 08022 / 93016



Die erste Bio-Färsche beim Gasthof Mairhofer: v.r. Martin, Karin und Martin jun. Mairhofer (Gastwirte) nehmen Georg Kittenrainers (Bio-Landwirt) Färsche entgegen. Ausgeliefert von Albert Stürzer (Oberland Bioweiderind GmbH). Begleitet von Stephanie Stiller (ÖMR). Foto: REO



Erste Gulasch-Lieferung vom Oberland Bioweiderind an Einzelhändler: Olaf Fries (l.) und Stephanie Stiller (r.) übergaben die ersten Pakete an Andrea Brenner vom machtSINN in Holzkirchen (2.v.l.) und Katrin Baur und Diana Scola (2.v.r.) von LAVLI in Miesbach. Foto: REO

Diesen Ansatz verfolgt auch die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) seit einigen Jahren und versucht mit verschiedenen Projekten aktiv nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung zu fördern. Mit diesen Projekten sollen mehr Rinder für die Fleischerzeugung in der Region aufwachsen und vermarktet werden. Nach dem Projekt „Miesbacher Weidefleisch“ für die

Direktvermarkter startete 2021 das Projekt „Weniger Tiertransporte dank regionaler Fleischvermarktung“. Aus dem Arbeitskreis Biofleisch wurde 2022 zuerst der Verein Oberland Bioweiderind gegründet und im Januar 2023 für den wirtschaftlichen Bereich die gleichnamige GmbH – die Erfolge sprechen für sich.

Ein regionales Erfolgsmodell: Oberland Bioweiderind
Die Oberland Bioweiderind GmbH (OBW) ist ein Startup und ausgezeichnetes Leuchtturmprojekt, das zeigt, wie regionale Landwirtschaft und nachhaltiger Fleischkonsum zusammengeführt werden können. Bereits über 40 Landwirte liefern Schlachtvieh an OBW. Auch die Nachfrage steigt: 2024 wurden in zahlreichen Hofgesprächen neue Kunden gewonnen, darunter Aramark, Deutschlands zweitgrößter Caterer. Im vergangenen Jahr wurden 60 Tiere geschlachtet und vermarktet, wofür mehr als 100.000 Euro an die Landwirte ausgezahlt wurden. Für 2025 hat der wichtigste Partner, Bio-Großhändler EPOS, bereits 13,5 Tonnen Bio-Rinderhack vorbestellt. Eine der größten Herausforderungen liegt aktuell in der Vermarktung der Edelteile der Bio-Kühe. OBW-Geschäftsführer Olaf Fries erklärt: „Wir haben bereits gute Kunden, aber es fehlt noch an Regelmäßigkeit in der Abnahme.“ Auch Jungirinder wie Färsen und Ochsen werden nur auf Vorbestellung als halbe Tiere vermarktet. Albert Stürzer, selber Landwirt und Bio-Wertschöpfungsketten-Manager bei OBW: „Zu unseren Kunden gehören z. B. das Culinaria in Miesbach, der Tannerhof in Bayrischzell, das Blyb in Gmund, der Wirt im Goldenen Tal in Weyarn und seit neuestem auch der Gasthof Mairhofer in Aurach.“ Dorthin wurde kürzlich eine halbe Bio-Färsche aus dem Stall von Landwirt und Bayrischzells Bürgermeister Georg Kittenrainer verkauft. From nose to

NICHT WARTEN – JETZT STARTEN!

WIR STELLEN EIN:

Azubi Lagerlogistik (m/w/d): Versorge alle wichtigen Schnittstellen im Autohaus mit Ersatzteilen und Zubehör, arbeite im kaufmännischen Bereich und in der Kundenberatung. Erlerne das technische Verständnis, werde ein geschätzter Kollege/-in und hab Spaß und Freude bei der Arbeit.

Allrounder Handwerker (m/w/d): Verschiedene Bereiche des Unternehmens müssen zeitweise stärker besetzt sein, deshalb suchen wir einen zusätzlichen Kollegen/-in, der keine Scheu vor handwerklichen Tätigkeiten hat. Hier ist Flexibilität und Geschicklichkeit angesagt!

Bewerbungen bitte an Herrn Rene Grasdanner (r.grasdanner@autohaus-grasdanner.de)

Autohaus Grasdanner
menschlich, fair und leistungsstark



Gewerbering 12a • 83607 Holzkirchen
Tel.: 0 80 24 / 477 74 70

www.mazda-autohaus-grasdanner-holzkirchen.de

tail werden die verschiedenen Fleischteile in den kommenden Wochen und Monaten von Juniorchef und Koch Martin Mairhofer jun. den Gästen angeboten. „Wer ein halbes Rind kauft, hat in der Küche eine enorme Vielfalt – vom Suppenfleisch, über Sauerbraten bis hin zu feinem Rindergulasch und, nicht zu vergessen, das Bürgermeister-Stück.“, so Martin Mairhofer jun. Die täglich wechselnde Speisekarte findet man auf der Homepage www.gasthof-mairhofer.de. Auch Georg Kittenrainer freut sich über die regionale Kooperation. Erstmals hat er ein Schlachttier an OBW verkauft und war mit dem Preis und der Abwicklung sehr zufrieden: „Die Färsche war drei Sommer auf der Alm, wurde im Winter mit Heu gefüttert und nun stressfrei geschlachtet. Ich freue mich über diese neue regionale Vermarktungsmöglichkeit, die meinen Tieren lange Transportwege erspart.“

Tourismus als Chance für den Bio-Fleischabsatz

Die Region hat auch aufgrund ihrer touristischen Anziehungskraft ein großes Potential, den Absatz von Öko-Rindfleisch zu steigern. Mit 8,3 Millionen Tagesausflüglern und 2,6 Millionen Übernachtungen pro Jahr bietet sich eine Chance, den Verbrauchern nachhaltige, regionale Produkte näherzubringen. Die oben genannten, ersten Vorreiter in der Gastronomie setzen bereits auf

hochwertiges Bio-Weidefleisch aus der Region. Auch das Netzwerk innerhalb der Regionalentwicklung Oberland KU (REO) bietet der ÖMR hier viel Unterstützung und die Möglichkeit an potenzielle Betriebe heranzutreten.

Auch für Endverbraucher wird der Zugang zu regionalem Bio-Rindfleisch erleichtert: Neben eingekochter Bolognese in Hofläden gibt es nun auch portioniertes, tiefgekühltes Gulasch in den Regionalläden LAVLI Coop in Miesbach und machtSINN in Holzkirchen. Sonderverkaufsaktionen und weitere Infos findet man unter www.miesbacheroberland.de.

Kooperation mit dem Karlishof in Ismaning

Auch die Vernetzung mit der Stadt München, die einen großen potenziellen Abnehmer der Produkte unserer Region darstellt, steht auf der Agenda der ÖMR. Dazu gehören langjährige Partnerschaften wie mit der Genossenschaft Städter und Bauern oder eine neue Kooperation mit dem Karlishof in Ismaning, ein Münchner Stadtgut mit einer Ochsenmast. Der Betrieb plant die Umstellung auf Bio und benötigt dafür Bio-Fresser – sechs Monate alte Stierkälber – in Gruppen von mind. 25 Tieren. Da es in diesem Bereich keinen Markt gibt, wandte sich der Karlishof an verschiedene Organisationen, um Lösungen zu finden. Dank des ehrenamtlichen Engagements im eigens gegründeten Miesbacher „Arbeitskreis Karlishof“ konnte bereits im vergangenen Jahr eine erste Lieferung von Tieren nach Ismaning erfolgen. Zu den aktiven Unterstützern zählen der Bayerische Bauernverband (BBV), OBW, die ÖMR, engagierte Landwirte und die Schweisfurth Stiftung. „Mit dem Karlishofprojekt wurde Pionierarbeit geleistet, um die ökologische Rinderaufzucht für die Fleischerzeugung zu fördern. Deshalb haben wir für die Verstetigung des Projekts eine Förderung beantragt.“ so Stephanie Stiller, ÖMR-Managerin. „Die Bio-Weiderindfleisch-Erzeugung in der Region funktioniert nur in der Gemeinschaft. Wir brauchen Solidarität von Erzeugern, Metzgern, Köchen, Gastronomen und Verbrauchern und damit eine gewisse Planbarkeit.“

Elektro
KIMMEL
Meisterbetrieb



Elektroinstallation
Alt- und Neubau

E-Mobilität – PV-Anlagen
Prüfung – Planung – Ausführung

Elektronotdienst – Anlagenwiederholungsprüfung
nach VDE 105-100 und DGUV V3
Geräteprüfungen nach DGUV V3 0701-0702

83666 Waakirchen
Mobil: 0151/23525948
Tel. 08021/2084544
info@kimmel-elektro.de

Regionale Wertschöpfung – Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

Öko-Modellregion fördert 2024 zwölf kleine Ökoprojekte mit knapp 50.000 €

- Regionalentwicklung Oberland KU (REO) und Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) unterstützen kleine Ökoprojekte



Die Übergabe der Förderurkunden fand zwischen Hofladen und Bio-Gemüsegarten von Hannah und Fritz von Stein in Waakirchen statt. V. l. Katrin Hering, Inge Sappl, Robert Kraft, Fritz und Hannah von Stein, Werner Haase, Nadja Sadeghian, Klaus Thurnhuber, Alexander Schmid, Mona Dürrschmidt und Stephanie Stiller. Foto: REO

- Projektträger erhalten Förderschilder in Waakirchen
- Im Rahmen der Förderung wurde ein Betrieb neu bio-zertifiziert.

Öko-Modellregion – die Projektträger aus dem Landkreis Miesbach kamen jüngst am Bio-Gemüsebetrieb von Hannah und Fritz von Stein in Waakirchen zusammen. Im Rahmen des Förderprogramms „Verfügungsrahmen Ökoprojekte 2024“ der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland wurden nach Fertigstellung der Projekte 41.406 € Zuschüsse ausbezahlt. 4.140,60 € davon von der REO.

Voller Freude übergaben Warngau Bürgermeister Klaus Thurnhuber (Sprecher der Steuerungsgruppe der ÖMR), Alexander Schmid (Vorstandsvorsitzender der REO) und ÖMR-Managerin Stephanie Stiller die Förderschilder an die anwesenden Projektträger. Auch den 3. Kleinprojektfonds der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (2022 und 2023 wurden bereits 15 Ökoprojekte gefördert) sieht ÖMR-Managerin Stephanie Stiller als vollen Erfolg: „Durch die Förderung unterstützen wir nicht nur die Betriebe, sondern auch den Auf- und Ausbau von wichtigen Bio-Wertschöpfungsketten in der Region.“ Die Mittel des „Verfügungsrahmen Ökoprojekte“ kommen zu 90 % vom Amt für Ländliche Entwicklung und zu 10 % von der Regionalentwicklung Oberland KU. Detail-

lierte Infos zu den Projekten finden Sie unter <https://oekomodellregionen.bayern/miesbacher-oberland/projekte/253/foerderung-von-kleinprojekten> bei den Downloads unter Projektübersicht 2024.

Kleines Öko-Projekt in 2025 geplant? Dann jetzt noch bis 2.4.2025 um eine Förderung bewerben. Info dazu unter www.miesbacheroberland.de

Über die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

Der Landkreis Miesbach ist seit 2015 eine von heute 35 staatlich anerkannten Öko-Modellregionen in Bayern. Die Produktion heimischer Bio-Lebensmittel und das Bewusstsein für regionale Identität voranzubringen, sind die beiden Hauptaufgaben auch in der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland. Gefördert vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten werden Projektideen beispielsweise zur regionalen Wertschöpfung, der Vermarktung von Bio-Lebensmitteln oder auch pädagogische Angebote umgesetzt. Die Öko-Modellregionsmanagerin Stephanie Stiller fungiert dabei als Ansprechpartnerin für Landwirte, Erzeuger, Verarbeiter, Bäcker, Metzger, Gastronomen, Hoteliers, Händler und Verpfleger sowie Initiativen und engagierte Verbraucher. Sie berät und informiert zu aktuellen Fragestellungen und grundsätzlichen Themen rund um Lebensmittel im Landkreis. Dazu gehört außerdem Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch die Finanzierung und Förderung von Projekten. In der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland sind 37 % der bäuerlichen Betriebe und 40 % der Flächen biozertifiziert – damit haben wir den höchsten Bio-Anteil in Deutschland. Darüber hinaus halten sich über 70 % der Landwirte freiwillig an die Vorgaben des Kulturlandschaftsprogramms (KULAP). Diese nachhaltige Wirtschaftsweise spiegelt sich in der einzigartigen Kulturlandschaft der Region wider.

Über die Regionalentwicklung Oberland:

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort

Kontaktlinsen gratis Probetragen!

Professionelle Leistungen und persönlicher Service rund um Ihr besseres Sehen ...

KLAUNIG OPTIK

Am Dorfplatz in Dürnbach
Miesbacher Straße 4, 83703 Gmund
Tel. 08022/7 64 65
info@klaunig-optik.de
www.klaunig-optik.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 9 – 13 Uhr,
14 – 18 Uhr, Sa.: 9 – 12 Uhr

für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Stephanie Stiller, Öko-Modellregion Miesbacher
Oberland, 08025/993 72 22
sts@regionalentwicklung-oberland.de

Einfach lässig am Stümpfling – das neue Bergluft Festival

Hoch droben auf dem Stümpfling findet am **13. September 2025** erstmals das „BERGLUFT einfach lässig FESTIVAL“ statt. Auf 1.530 Metern Höhe gibt es ein Konzert zwischen Berggipfeln mit Loisach Marci und der Mundartband Loamsiada, während echter oberbayerischer Whisky verkostet und gefeiert wird.

Tegernsee, 12. Februar 2025: Es soll ein neues, lässiges Format und Open Air Erlebnis mit Panoramablick sein: Das „Bergluft einfach lässig Festival“ findet am 13. September 2025 (VT 14.09.) zwischen Tegernsee und Schliersee am Stümpfling auf 1.530 Metern Höhe statt. Dort stehen die Jagahütte, bekannt für ihre bayerischen Bergschmankerl, und das Höhenlager der SLYRS Whisky Destillerie, in dem seit 2014 die gefragte Mountain Edition des oberbayerischen Whiskys reift. Der Whisky wird in Fässern per 4er-Sessellift mit der Stümpflingbahn nach oben gefahren. Die Bergbahnen nehmen dann auch die Festivalgäste – von der Schlierseeseite oder mit der Sutenbahn vom Tegernsee herauf. Zum musikalischen Auftakt der Festivalreihe stehen Loisach Marci und die Band Loamsiada auf dem Programm. „Mit der musikalischen Tradition was Geiles machen, sie aber nicht verhunzen“, so umschreibt der gebürtige Partenkirchner Marcel Engler aka Loisach Marci seine Ambitionen zwischen Alphorn, Elektrosound und 14 selbst gespielten Instrumenten. Die Band Loamsiada ist aktuell Augsburgs Überflieger in Sachen Mundart und bringt mit ihrem unbeschwerten Brass-Sound frischen Wind in die bayerische Musikszene. Seit gerade einem guten Jahr aktiv, haben sie bereits über 50 umjubelte Konzerte gespielt.

Als Peter Rie, Veranstaltungsmanager der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT), nach einem passenden Ort

für das Festival suchte, fiel die Wahl schnell auf die Jagahütte. Sie bietet genug Platz für über 300 Stehplätze und ist perfekt mit den Bergbahnen erreichbar. Mit dem Pächter wurde man sich schnell einig und auch die SLYRS Whisky Destillerie ins Boot geholt. „Prächtige Bergpanoramen, handg' machte bayerische Musik, oberbayerischer Mountain Whisky – alles, was man braucht für eine lässiges Open-Air-Festival ist hier oben!“, sagt Peter Rie. Im Außenbereich wird eine Bühne errichtet. Mit bayerischen Schmankerln à la carte erfüllt die Jagahütte kulinarische Wünsche. Whiskys, Liköre und weitere Getränke bietet SLYRS für alle Festivalteilnehmer an einer Whiskybar an. Für ausgemachte Whisky-Liebhaber gibt es außerdem einen separaten Loungebereich mit exklusiver Führung durch das Stümpfling Fasslager von SLYRS und eine Verkostung der Mountain Edition direkt vom Fass. „Wir hatten Glück, dass Otto Riegger von der Jagahütte und Hans Kemenater von SLYRS genauso schnell wie wir für die Idee brannten und nun das Festival mit ermöglichen“, erläutert Peter Rie. „Ein besonderer Dank geht außerdem an das E-Werk Tegernsee und den Bergbahnen für die Unterstützung.“ Wenn die Dunkelheit hereinbricht und sich Fuchs und Hase am Stümpfling Gute Nacht sagen, ist die Party vorüber und die Natur geht schlafen. „Dass die Festivalidee die Leute begeistert und zugleich naturverträglich ist“, sagt TTT-Geschäftsführer Christian Kausch, „war uns dabei ein großes Anliegen“.

Es gibt insgesamt 400 Tickets.

Der Vorverkauf startet ab 3. März 2025 über die Tegernsee App: www.tegernsee.bayern. Bei Vorlage des digitalen Tickets bei der Bergbahn erhalten die Gäste das entsprechende Einlassbändchen. Das Festival startet 15:00 Uhr, die Sutenbahn und Stümpflingbahn fahren ab 14:00 Uhr hinauf. Letzte Abfahrt zurück ins Tal geht mit der Sutenbahn um 19:30 Uhr Richtung Tegernsee und mit der Stümpflingbahn um 21:00 Uhr Richtung Schliersee. Parkplätze gibt es an den Bergbahnstationen.

Verschiebetermin: Sonntag, den 14.09.25, die Tickets behalten ihre Gültigkeit! Witterungsbedingte Absage bzw. Verschiebung erfolgt am Freitag bis spätestens 15 Uhr.

Weitere Informationen unter www.tegernsee.com/ bergluft.

Kontakt bei Fragen:

Peter Rie, Tegernseer Tal Tourismus GmbH,

Tel. +49 8022 92738-33, p.rie@tegernsee.com,

Pressekontakt: Claudia Mach, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. +49 8022 9273867,

presseservice@tegernsee.com



Loisach Marci * Loamsiada

Samstag 13.09.2025 (VT 14.09.)

15:00 - 19:00 Uhr Jagahütt'n am Stümpfling

Kartenvorverkauf ab März 2025

www.tegernsee.com/bergluft



Notdienste Apotheken

(8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des Folgetages alle Angaben ohne Gewähr)



01.04.2025	Center Apotheke	Tel.: 08041/792770	Prof.-Max-Lange-Platz 15	83646 Bad Tölz
02.04.2025	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
03.04.2025	Alte Stadtapotheke	Tel.: 08025/1445	Schlierseer Str. 1	83714 Miesbach
04.04.2025	Isartal-Apotheke OHG	Tel.: 08041/8422	Ludwigstr. 1	83646 Bad Tölz
05.04.2025	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
06.04.2025	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
07.04.2025	Sonnen-Apotheke	Tel.: 08026/9247770	Miesbacher Str. 11 A	83734 Hausham
08.04.2025	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Dürnbach
09.04.2025	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
10.04.2025	Neue Hof Apotheke	Tel.: 08041/7957281	Moraltpark 1d	83646 Bad Tölz
11.04.2025	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
12.04.2025	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Dürnbach
13.04.2025	Bahnhof-Apotheke	Tel.: 08041/2772	Bahnhofstr. 1 ½	83646 Bad Tölz
14.04.2025	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041/3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz
15.04.2025	Engel-Apotheke	Tel.: 08024/6850	Tölzer Str. 12	83607 Holzkirchen
16.04.2025	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
17.04.2025	Michaeli-Apotheke	Tel.: 08041/7967674	Moser Säge 5	83674 Gaißach
18.04.2025	Spitzweg-Apotheke	Tel.: 08025/3531	Heimbucherwinkel 4	83714 Miesbach
19.04.2025	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
20.04.2025	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08026/8576	Bahnhofstr. 2	83734 Hausham
21.04.2025	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
22.04.2025	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Straße 7a	83707 Bad Wiessee
23.04.2025	Kristall-Apotheke	Tel.: 08022/2038	Nördliche Hauptstr. 2	83700 Rottach-Egern
24.04.2025	Bahnhof-Apotheke	Tel.: 08041/2772	Bahnhofstr. 1 ½	83646 Bad Tölz
25.04.2025	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
26.04.2025	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
27.04.2025	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
28.04.2025	Center Apotheke	Tel.: 08041/792770	Prof.-Max-Lange-Platz 15	83646 Bad Tölz
29.04.2025	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
30.04.2025	Alte Stadtapotheke	Tel.: 08025/1445	Schlierseerstr. 1	83714 Miesbach

116 117 die Notdienstnummer



Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.

Mach's schlau, sei dabei!



Von uns für dich:
1 Jahr Online-Nachhilfe
im Wert von **1.788,- Euro***

*für alle mit einem Jugendgirokonto der Raiffeisenbank im Oberland eG

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam schlau statt einsam büffeln.



Alle jungen Menschen mit unserem Jugendgirokonto erhalten von uns einen kostenlosen Zugang zur Online-Nachhilfeplattform ubiMaster, gültig bis Ende des Schuljahres 2025/26. Die ubiMaster App bietet persönliche Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik, Physik, Chemie, Englisch – und das ab der 5. Jahrgangsstufe bis zur Ausbildung! oberlandbank.de/ubimaster



ubiMaster ist mehrfach ausgezeichnet



**Raiffeisenbank
im Oberland eG**



Hoppebräu
ZAPFEREI



- Vollzeit
- Anstellung bei der Brauerei samt Haustrunk
- Stempeluhr – jede geleistete Stunde wird entlohnt/Freizeitausgleich
- buntes, junges Team
- zwei Ruhetage